

Senioren

Rodgau Magazin



Ambulantes Pflege team
Susanne Benz GmbH

Tel. 06106 - 2671666
Fax 06106 - 2671667

Mühlstraße 70a
63110 Rodgau

KFZ- SERVICE

Auto-Richter GmbH & Co. KG
Rochusstr. 7, Rodgau • Tel. 06106 / 45 54



Was ist Ihre Immobilie **jetzt** wert?
Kostenlose Werteschätzung
für Ihre Immobilie.

Dipl.-Ing. F. Neles (Architektur Fh)
☎ 06106 189020 + 01778122201
www.meinwohnen.de



Tipps, Infos und Trends für Menschen im besten Alter

andritzke GmbH
Sanitär- und Heizungstechnik

- Regenerative Energien
- Alternative Energien
- Solar & Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen & Blockheizkraftwerke

Jörg Andritzke Meisterbetrieb, 63110 Rodgau
Nieuwpoorter Straße 2, Tel. 06106/66 66 947, Fax 06106/66 66 948
E-Mail: info@andritzke.com, www.andritzke.com

**CHRISTINA
ÜCKER
IMMOBILIEN**

Rhönstr. 26 | 63110 Rodgau
Telefon 06106 6 697290
www.christina-uecker-immobilien.de

Reise-Center BECKER

Austraße 4
63110 Rodgau
06106-21186
info@reisecenterbecker.de
www.reisecenterbecker.de



Hofheimer Weg 19
63110 Rodgau
Tel. 06106 646252
Fax 06106 646251
www.msr-24.de

Sonderausgabe 2025 des Stadtmagazins *mein rodgau*

kostenlos

rodgaucard – Punktepartner

Die aktuellen »Punktepartner« von Rodgau-Nord nach Rodgau-Süd

Weiskirchen

- Apotheke St. Peter
- Hyggeglück
- Restaurant Bürgerhaus Weiskirchen
- Restaurant Tresor
- Funpark Rodgau
- Bäckerei Schäfer
- Annsichtssache Familienfotografie
- BSC Brandschutz
- Mobile-Massage
- Eiscafé Ciao Ciao

Hainhausen

- Bäckerei Schäfer
- DATKUN Hausmeisterservice
- Arema Immobilien

Jügesheim

- Restaurant Journal Rodgau
- Restaurant Sowiso
- Bioladen Haller
- Metzgerei Hiller
- HörSinn, Hörgeräte & mehr
- Schuhhaus 20
- Nikolaus Apotheke
- Sattler Elektrotechnik
- Nerdy Terdy World
- Harema Reinigungsmarkt
- Parfüm- & Kosmetik-Institut Wölfler
- Raumausstattung Grimm
- Wernz Elektro GmbH
- Elegant Beauty Line
- Restaurant Dalmatia
- Stern Apotheke

- Giordano Mobile
- Eiscafé Costa
- Beckmann Optik
- Teehaus Rodgau
- fröschli – Massagen, Yoga & mehr
- Bäckerei Schäfer
- Il Bergamotto
- La Dolce Vita da Angelo
- Energieversorgung Rodau
- VHS Rodgau
- nappydancers by Jenni
- Amtmann Immobilien
- Pilsstube »Zum Barbier«
- Partylite Schnuppertreff & Befeni Maßhemden
- Performancebude – Online Marketing
- Dubili Kindermoden
- No.1 Sun & Beauty
- Klapp-Lädchen

Dudenhofen

- Döberts Wirtshaus
- Blumen & Schmuck Wodack
- Apotheke Pauly von Buttlar
- Born Schreinerei GmbH
- Edeka Center Ermel
- Edeka Lieblingscafé
- Primogart Workwear & more
- Gärtnerei Fischer
- Einhorn Apotheke
- Balloonarium
- Reisecenter Becker
- Pizzeria Da Diego
- Bäckerei Schäfer

- Jessis Geschenkeschmiede
- 6054 Coffee Roasters
- Mitarzu Asiatische Lebensmittel
- SABAI SABAI Bistro & more
- Riccardos Kitchen

Nieder Roden

- Café am Marktplatz
- C&C Kosmetik- & Fußpflege
- Say Jess dein Brautladen
- Woelk – Kurzwaren & Wolle
- Parfümerie Hitzel
- Die Brille
- Eiscafé Ciao Ciao
- Adler Apotheke
- Rodgau Erleben e.V.
- Friseur Chaarisma
- Holzofenbäckerei Spahn
- Sonnenkäfer
- Pegels Hörgeräte GmbH & Co. KG
- Fahrschule Bukalemon
- Willmutz Kochen & Genießen
- DHCmedia / Hess & Co. GmbH
- No'1 by Journal
- Almhütte Event Gastronomie
- Reflexion – das Photoatelier
- Dayan Supermarket
- Johanniter Unfall Hilfe
- Schöner Wohnen Kuhn
- Aydinli Market
- Mühle's Montagen
- Kirschblüte Rodgau *

* Diese Punktepartner starten in Kürze

Ihr Lieblingshändler, -handwerker oder -dienstleister ist noch nicht dabei? Sprechen Sie ihn oder uns an, wir informieren gerne rund um die rodgaucard und freuen uns über jeden neuen Partner! (Stand 11.07.2025)



Mehr Infos zur rodgaucard in unserer Rubrik »Geld, Recht & Steuern« auf Seite 7!



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,
»Rodgau- meine
Stadt! – hier möchte
ich alt werden« lau-
tet das Motto des
Rodgauer Senioren-
tages.

Dass dieses Motto
nicht lediglich eine

Worthülse ist, kann man bereits am
Programm des Seniorentages erkennen.
Die Besucherinnen und Besucher erhalten
Informationen rund um Gesundheit, Frei-
zeit und zu vielen weiteren Themen. Die
Aussteller sind teils gewerblich, teils privat
und kommen auch aus der Vereinswelt.
Das Angebot ist bunt, facettenreich, viel-
fältig und interessant – eben wie die
Rodgauer Senioreninnen und Senioren!
Mehr über den Rodgauer Seniorentag
lesen Sie auf Seite 27.

In unserer nunmehr 16. Auflage des
Rodgauer Seniorenmagazins widmen wir
uns zudem einmal mehr den Bedürfnissen
der lebenserfahrenen Menschen.
Wir zeigen Ihnen aktuelle Trends und
geben Tipps für den ganz »normalen«
Alltag.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihr

Armin Rohrer
Herausgeber

Titelbild: Rodgauer Seniorentag 2024
(Foto: Stadt Rodgau)

Impressum

MSR Medienservice
Armin Rohrer
Hofheimer Weg 19
63110 Rodgau
Tel. 06106 646252
Fax 06106 646251
www.msr-24.de
www.meinrodgau.de



E-Mail-Adressen

Redaktion
redaktion@meinrodgau.de
Anzeigenservice
anzeigen@meinrodgau.de
Vertrieb
vertrieb@meinrodgau.de

Zur Zeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 4
Verbreitete Auflage: 18.000 Ex.
AGBs im Internet: www.meinrodgau.de

Für den Inhalt der Anzeigen sind ausschließlich die
Inserenten verantwortlich.
Auch nicht gekennzeichnete Texte können Produkt-
platzierungen und Werbung enthalten.

Leben mit Komfort u. Weitblick



Seite 5

Reicht später die Rente?



Seite 7

Service im Rathaus Jügesheim



Seite 23

16. Rodgauer-Seniorentag



Seite 27

Projekt »Babbelbänke«



Seite 28

Haus & Garten

- 4 Tadelakt im Bad
- 5 Leben mit Komfort und Weitblick

Geld, Recht & Steuern

- 7 rodgaucard – Sicherheit nur mit Registrierung
- 7 Reicht später die Rente?
- 9 Letztwillige Verfügungen sind Vermögensschutz

Gesundheit & Wellness

- 11 Gutes Hören schützt das Gehirn – handeln Sie frühzeitig
- 12 Yoga macht vieles leichter ... wirklich?
- 14 Das umfangreiche Gesundheits- und REHA-Sportangebot der Sportfreunde Rodgau

Freizeit aktiv

- 16 Warum Bewegung im Alter so wichtig ist
- 18 Turne bis zur Urne
- 20 Veranstaltungen & Aktuelles – »MiteinanderZeit«
- 26 Seniorenclubs in Rodgau
- 27 16. Rodgauer Seniorentag
- 28 Projekt »Babbelbänke« – Begegnung auf Augenhöhe
- 28 Stadtbücherei – Lesen, Schmökern, Stöbern, Entdecken, Entspannen
- 29 Volkshochschule Rodgau

Tipps für Ihren Alltag

- 10 Die Johanniter – Ihr verlässlicher Partner im Alltag
- 15 Die Bürgerhilfe Rodgau e. V.: Eine wichtige Säule für gelebte Nachbarschaft
- 23 Service im Rathaus Jügesheim
- 25 Rückblick auf die Veranstaltungsreihe »Demenz im Fokus«
- 30 Ärzte, med. Versorgung, Apotheken, Krankenhäuser

Haus & Garten

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd- und Kanalarbeiten
- * Kanal TV-Untersuchung

GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster

Tel. 06071 / 39 1991
www.gawe-strassenbau.de

500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

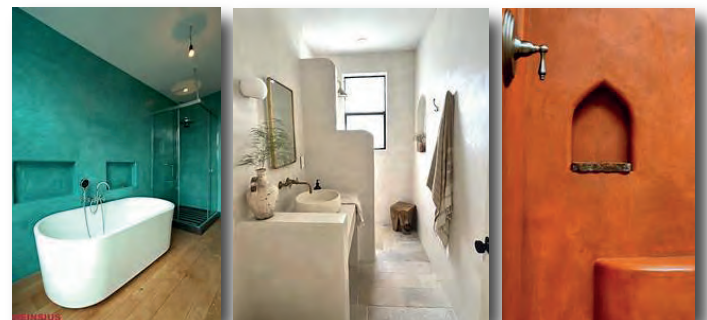
**Jassmann
Fliesen Design**
*Meisterbetrieb der
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger*

Dresdner Str. 14 • 63110 Rodgau
Tel. 06106 / 70 74 42
Fax 06106 / 70 74 62
Mobil 0178 / 88 08 971

Tadelakt im Bad?

Wasserfester Glanzputz nach traditioneller marokkanischer Art

Tadelakt ist eine dekorative und nützliche Putztechnik in der Architektur Nordafrikas, die ihren Ursprung vor über tausend Jahren in Marokko hat. Seit Generationen wird der feine Muschelkalk in der Nähe von Marrakesch abgebaut und nach speziellen Rezepturen zu diesem edlen Putz verarbeitet.



Tadelakt ist ein mineralischer, wasserfester Glanzputz nach traditioneller marokkanischer Art.

Die Farbgebung wird durch Zugabe von natürlichen Erdpigmenten erreicht und ist sehr individuell. Die angemischte und gefärbte Masse wird auf den Untergrund aufgebracht und dann mit einem Polierstein geglättet. Durch die starke Verdichtung mit dem Stein ergibt sich eine hohe Festigkeit. Im letzten Arbeitsgang wird nun die Fläche mit einem Gemisch aus Seife und Olivenöl auf Hochglanz gebracht.



Die Oberfläche wird mit geschliffenen Steinen poliert. So entstehen ausdrucksstarke, glänzende Oberflächen von warmer, samtiger Haptik.

Angewendet hat man diese Verarbeitungstechnik früher hauptsächlich beim Bau öffentlicher Bäder, Dampfbädern, Hamam aber auch als Deko in Wohnbereichen.

Die Oberfläche ist wasserdicht und ohne Fugen und eignet sich in der heutigen Zeit immer noch für die Badgestaltung und in Nasszellen. So

Der eigene Brunnen spart Kosten!



BRUNNENBOHRUNG OSCHMANN

Daniel Oschmann

Brunnenbohrungen mit über 20-jähriger Erfahrung.

Ihr Brunnen im Garten? Kein Problem! Rufen Sie uns an!

Brunnenbohrung Oschmann - Daniel Oschmann
Jahnstr. 15 • 63110 Rodgau-Wk.

Handy: 0162 - 404 07 84 • Mail: info@brunnenbohrung-o.de

COOKHOUSE PLANNING

Qualitätsküchen nach Maß

Das Küchenstudio Cookhouse Planning bietet Ihnen eine Auswahl an qualitativ hochwertigen Küchen der Marken Leicht und Nolte –

... die wir individuell nach Ihren Wünschen und Vorstellungen planen und für Sie realisieren.

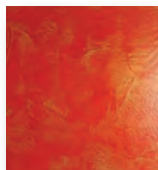
Die Moderne

Neue Klasse

Die Zeitlose

Cookhouse Planning GmbH • Ihr Küchenspezialist in
63110 Rodgau • Hauptstraße 101 • Tel.: 06106-7799414

en



Die Oberfläche von Tadelakt ist wasserfest.

RANA
Fachbetrieb für Garten & Landschaftsbau

- Neuanlagen rund ums Haus
- Pflasterarbeiten
- Natursteinpflaster
- Terrassenarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Hecken schneiden
- Mauertrockenlegung
- Rollrasen
- Holz-Zäune
- Doppelstabmattenzaun
- u.v.m.

20 Jahre Jubiläum

Seit über 20 Jahren realisiert Rana die Gestaltung von Außenanlagen zu erschwinglichem Preis.

Mit über 35jähriger Erfahrung bieten wir höchste Qualität bei Beratung, Planung und Durchführung.

Spezialisiert für fachgerechte Pflaster- und Natursteinarbeiten

www.rana-gartenbau.de
Tel. 06106/72395 · Mobil: 0177-627 66 76
eMail: info@rana-gartenbau.de

[rana_gartenbau](https://www.instagram.com/rana_gartenbau)

kann man zum Beispiel Wände, Duschkabinen, Badewannen und auch Waschtischanlagen beschichten.

Das Material kann an Wand und Boden angewendet werden und ermöglicht eine nahtlose Gestaltung der Gesamtoberfläche.

Im Wohnbereich kann man einzelne Bauteile wie Pfeiler, Nischen und Säulen, sowie einzelne Wände optisch hervorheben und verschönern. Das gilt auch für Arztpraxen, Foyers und Empfangshallen.

Die Fachbetriebe und Künstler können Ihnen einen Hauch Orient ins Haus bringen.

Leben mit Komfort und Weitblick

Wer früher plant, wohnt länger selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden

(DJD). Viele Menschen setzen sich erst dann mit dem Thema »altersgerechtes Wohnen« auseinander, wenn körperliche Einschränkungen bereits da sind – und dann müssen oft sehr schnell Veränderungen am persönlichen Lebensumfeld vorgenommen werden. Deutlich entspannter und kosteneffizienter ist es, frühzeitig vorzusorgen. Ein idealer Zeitpunkt wäre zum Beispiel, wenn ohnehin Modernisierungen anstehen, etwa im Bad oder bei der Elektrik. So lassen sich mit geringem Mehraufwand wichtige Anpassungen umsetzen, die später ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden erleichtern.

Beratung hilft, teure Fehler zu vermeiden

Wichtig ist eine gute Planung, die am besten mit unabhängiger Beratung beginnt. Die Verbraucherschützer des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) bieten beispielsweise auf der Website www.bsb-ev.de umfangreiche neutrale Informationen, praktische Unterstützung bei der

Matthias Vöth



Das komplette Bad

Rufen Sie uns an:

Tel. 06106/26 88 91

+ 0170/86 37 301

www.Badgefuehl.de

m-vaeth@web.de

Ihr Partner für Balkon, Terrasse und Bad!

- individuelle Gestaltung
- Umbau & Renovierung
- große Auswahl an Badausstattungen
- kostenlose Beratung vor Ort
- Bad-Planung (auch CAD)
- Stucco und Tadelakt

Ausführung aller Gewerke

DRAHT-WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 988 10 · Fax (06071) 5161
Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze · Türen
- Schranken · Gabionen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Mobile Bauzäune
- Alu-Zäune · sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

Kratz Immobilien
Mein Maklerbüro seit 1993
Tel. 06106 - 23741
E-Mail: kratz.immobilien@t-online.de

SUCHE:

- 2 - 4 Zimmer ETW's von 60 - 100 m²
- 1, 2 und Mehrfamilienhäuser - auch Grundstücke
- sowie Abrissgrundstücke für Ein- und Mehrfamilienhäuser

- Bedachungen
- Flachdachsanieierung
- Wärmedämmung
- Bauspenglerei

Seibert
Inh. Marco Wieland e.K.

Planung · Beratung · Ausführung

Offenbacher Landstraße 95 • 63512 Hainburg
☎ 06182/67462 www.dachdecker-seibert.de
info@dachdecker-seibert.de

Rufen Sie uns an:
0176 7488 3254

MK Umzüge
Wenn Qualität entscheidet

UMZÜGE – ENTRÜMPELUNGEN –
MÖBELMONTAGE –
KÜCHENMONTAGE –
WEITERES AUF ANFRAGE

Mit Festpreis-Garantie!

MK Umzüge • Seestraße 2-4 • 63110 Rodgau
info@mk-umzuege.com • www.mk-umzuege.com

Haus & Garten

Umsetzung altersgerechter Modernisierungen und Adressen unabhängiger Bauherrenberater in ganz Deutschland. So lassen sich Maßnahmen individuell und abgestimmt auf Haus, Budget und persönliche Bedürfnisse planen und mit sachverständiger Begleitung umsetzen.



Im Rahmen einer Modernisierung kann man smarte Technologien mit einplanen, die mehr Komfort und Sicherheit im Alter bieten.

Foto: DID/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Pekic

Komfort trifft Barrierefreiheit – schon beim Umbau mitdenken

Typisches Beispiel für die vorausschauende Vorbereitung für mehr Barrierefreiheit ist die Modernisierung des Badezimmers. Der Einbau einer schwellenarm begehbaren Dusche ist fast schon Standard. Ein bodenebener Duschbereich sieht modern aus, lässt das Bad größer wirken – und ist im Alter deutlich sicherer. Auch Vorrüstungen für Stütz- und Haltegriffe lassen sich unsichtbar in die Wände integrieren, sodass sie bei Bedarf unkompliziert nachgerüstet werden können. Das steigert langfristig die Wohnqualität, ohne das sichtbare Eingriffe oder schmutzträchtige Arbeiten erforderlich werden. Auch im Wohnbereich lässt sich vorsorgen: schwellenfreie Übergänge, rutschhemmende Bodenbeläge oder breitere Türen erhöhen den Komfort für alle Generationen.

Auch technische Hilfsmittel tragen zu einer altersgerechten Wohnumgebung bei. Im Rahmen einer Modernisierung der Elektroinstallation lohnt es sich, an smarte Technologien zu denken. Mit überschaubarem Zusatzaufwand lassen sich automatisierte Beleuchtungen, die zentrale Steuerung von Rollläden oder ein Notrufsystem vorbereiten oder direkt integrieren. Solche Systeme helfen nicht nur im Alter, sondern bieten auch Komfort und Sicherheit für den Alltag, etwa durch Bewegungsmelder, Zeitschaltuhren, Sprachsteuerung oder eine Türüberwachung.



Energieversorgung
Offenbach AG

Solar auf dem Dach? Aber sicher!

**Ihr Start in die Solarenergie –
mit den Fachleuten von der EVO.**

Jetzt alle Vorteile sichern:

- Echtes Teamwork mit eigenen Handwerkern
- Zuverlässige Komponenten – mit bis zu 30 Jahren Herstellergarantie
- Unser Service: Alles aus einer Hand

www.evo-ag.de/solar

**Jetzt
beraten
lassen!**



Geld, Recht & Steuern

rodgaucard - Sicherheit nur mit Registrierung

Die rodgaucard bietet viele Vorteile: Punkte sammeln bei teilnehmenden Geschäften, Nutzung als Lesekarte in den städtischen Bibliotheken und auch die Unterstützung lokaler Händler. Doch was viele nach wie vor nicht wissen: Nur registrierte Karten können im Verlustfall zugeordnet werden! Immer wieder erreichen das Team rodgaucards, die beim Einkaufen vergessen oder verloren wurden. Ohne Registrierung

können wir die Punkte leider nicht retten – und das ist schade. Eine Registrierung schützt also nicht nur die Karte, sondern auch die gesammelten Punkte.

Deshalb macht das Team rodgaucard es allen Nutzerinnen und Nutzern besonders einfach: Am städtischen Seniorentag am Sonntag, 31. August 2025 können Sie sich ganz unkompliziert

offline per Papierformular registrieren – ganz ohne Internet oder Smartphone.

Kommen Sie zum Stand der rodgaucard auf dem Seniorentag, lassen Sie sich beraten und registrieren Sie sich direkt vor Ort. Und als kleines Extra: Das beliebte Glücksrad mit tollen Preisen ist natürlich auch wieder mit dabei. Das Team der rodgaucard freut sich auf Ihren Besuch!

Reicht später die Rente?

(DJD). Mit zunehmendem Alter rückt die Frage nach dem richtigen Zeitpunkt für den Renteneintritt und der finanziellen Absicherung in den Fokus. Um realistisch einschätzen zu können, wie hoch die Rente ausfällt und ob sie für den gewohnten Lebensstandard auch im Ruhestand ausreichen wird, sollte man früh anfangen zu

rechnen. Die gesetzliche Rentenversicherung versichert jährlich eine Information zur voraussichtlichen Bruttorente. Ab dem 55. Lebensjahr erhalten Versicherte alle drei Jahre eine ausführlichere Rentenauskunft. Dies ist ein guter Zeitpunkt, um das eigene Rentenkonto auf Vollständigkeit zu überprüfen. Fehlende Versiche-

rungszeiten können ergänzt werden, um spätere Einbußen zu vermeiden.

Einnahmen und Ausgaben im Alter

Doch reicht die Rente für den Ruhestand? Auf



Beratung auf Augenhöhe.

Im Mittelpunkt: Sie.

Wenn es um Beratung geht, zählt nicht das Wo, sondern das Wie: persönlich, menschlich, nah. Bei der Sparkasse begegnen wir Ihnen auf Augenhöhe und stellen Ihre Wünsche und Bedürfnisse in den Mittelpunkt. Vereinbaren Sie gleich einen persönlichen Termin. Mehr Informationen finden Sie unter slds-direkt.de/wunschtermin



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Langen-
Seligenstadt

Mehr als eine Bonuskarte.

www.rodgaucard.de



Geld, Recht

der Einnahmenseite kommen zur gesetzlichen Rente eventuell noch Betriebsrenten, private Rentenversicherungen oder Bezüge aus berufsständischen Versorgungswerken hinzu. Die Abzüge davon sollten nicht zu niedrig eingeschätzt werden: »Für die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie Steuern sollten etwa 20 Prozent kalkuliert werden, sodass die tatsächlich ausgezahlte Nettorente entsprechend niedriger ausfällt«, erklärt Korina Dörr, Leiterin des Beratungsdienstes Geld und Haushalt.

Etwa 80 Prozent der aktuellen Ausgaben sollte man für den voraussichtlichen finanziellen Bedarf im Ruhestand ansetzen. Die Differenz zwischen der erwarteten Nettorente und den voraussichtlichen Ausgaben wird gemeinhin als Rentenlücke bezeichnet – der Betrag, der durch eine rechtzeitige private Vorsorge abgedeckt sein muss, wenn man im Alter keine Einschränkungen des Lebensstandards hinnehmen möchte.

Den Eintritt in den Ruhestand planen

Der Zeitpunkt des Renteneintritts beeinflusst maßgeblich die Höhe der ausbezahlten Rente. Wer mit 63 Jahren in den Ruhestand gehen



Ob die Rente im Alter ausreicht, ist auch eine Frage der guten Vorbereitung.

Foto: DID/Geld und Haushalt/Thomas Gasparini

möchte, muss mindestens 35 Versicherungsjahre vorweisen. Allerdings führt ein früherer Rentenbeginn zu Abschlägen: Für jeden Monat ver-



Beratung auf Augenhöhe.

Im Mittelpunkt: Sie.

Wenn es um Beratung geht, zählt nicht das Wo, sondern das Wie: persönlich, menschlich, nah. Bei der Sparkasse begegnen wir Ihnen auf Augenhöhe und stellen Ihre Wünsche und Bedürfnisse in den Mittelpunkt. Vereinbaren Sie gleich einen persönlichen Termin. Mehr Informationen finden Sie unter sparkasse-dieburg.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Dieburg

Wir sind
Rhein/Main

www.frankfurter-volksbank.de

**Frankfurter Volksbank
Rhein/Main**

Babenhäuser Straße 2-8, 63110 Rodgau, Tel. 0800 692172-340

Stephan Burger
Steuerberater/Rechtsökonom (VWA)

„Gerne helfe ich Ihnen, bei der Erfüllung Ihrer steuerlichen Pflichten und Aufgaben.“

Ihr
Stephan Burger
Steuerberater/Rechtsökonom (VWA)
Senefelder Straße 1 Gebäude F2
63110 Rodgau (Nieder-Roden)
☎ 0 61 06 - 2 68 55 40
✉ beratung@steuerburger.de
www.steuerburger.de

persönliche steuerliche Beratung von

- Privatpersonen,
- Einzelunternehmen,
- Freiberuflern,
- Existenzgründern,
- Kapitalgesellschaften (GmbH, AG),
- Personengesellschaften (GbR, OHG, KG),
- und weitere Rechtsformen

in den Bereichen

- Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer, Erbschaftsteuer u. a.
- Finanzbuchhaltung
- digitales Belegbuchen
- Lohnabrechnungen,
- Baulohnabrechnungen

t & Steuern

ringert sich der Rentenanspruch um 0,3 Prozent, also 3,6 Prozent für ein gesamtes Jahr. Umgekehrt gibt es Zuschläge für Versicherte, die über die Regelaltersgrenze hinaus arbeiten.

Viele weitere Informationen und Berechnungshilfen enthält der kostenfreie »Budgetkompass fürs Älterwerden«, der unter 030-20455818 oder www.geld-und-haushalt.de erhältlich ist. Wichtig zu wissen: Der Rentenantrag sollte spätestens drei Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn gestellt werden. Formulare sind online bei der Deutschen Rentenversicherung abrufbar. Unterstützung bieten zudem die Beratungsstellen der Rentenversicherung sowie Rentenberater.

Letztwillige Verfügungen sind Vermögensschutz

Verfügungen zur Regelung der Erbfolge, unabhängig davon, ob sie zu Lebzeiten oder von Todes wegen erfolgen, dienen auch dem Schutz von Vermögen.

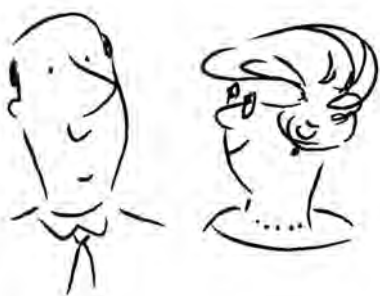
Mit der Übertragung von Vermögen auf eine andere Person im Rahmen der Nachfolgeregelung sind verschiedene Gefahren verbunden. Und manchmal steht man vor Problemen, die unlösbar scheinen. Für eine nicht seltene Konstellation will ich ein Beispiel geben. Eine Mutter mit zwei Kindern möchte Vermögen (ein Mehrfamilienhaus) zu Lebzeiten an den kinderlosen Sohn verschenken. Aber sie will auch sicherstellen, dass das Vermögen in der Familie bleibt, wenn der beschenkte Sohn zu Lebzeiten kinderlos bleibt. Für den Fall, dass der Sohn kinderlos versterben sollte, soll das Geschenk (das Mehrfamilienhaus) des-

halb später an die Tochter gehen, die ihrerseits Kinder hat. Das ist eine knifflige Aufgabe; sie ist aber lösbar.



RA Dr. Matthias Kraye

Wir würden uns freuen, Sie auch in diesem Bereich kompetent beraten zu können. Wir freuen uns über Ihren Besuch. Herr Dr. Matthias Kraye ist auf den Gebieten des Erbrechts und des Erbschaftsteuerrechts spezialisiert und unterhält seine Praxis in Seligenstadt. Telefon: 06182 – 84 99 88 3.



„Erst beim Abfassen der Steuererklärung kommt man dahinter, wie viel Geld man sparen würde, wenn man gar keins hätte“

(Fernandel, frz. Filmkomiker)

Im Bereich der Erbschaftsteuer lassen sich mit wenig Aufwand erhebliche Beträge einsparen.

Seit Jahren steigt der Wert von Immobilien, die Aktienmärkte sind im Höhenrausch und Gold notiert fast täglich bei historischen Höchstständen. Was nicht steigt, sind die Freibeträge beim Erben und Schenken; der Fiskus „vergisst“ die notwendigen Anpassungen. Diese „kalte Progression“ führt in ihrer Folge im Bereich der Erbschaftsteuer zu erheblichen Mehrbelastungen, wenn man nicht reagiert. Andererseits lässt sich die Steuerbelastung bei keiner anderen Steuer so leicht reduzieren wie im Bereich der Erbschaftsteuer. Voraussetzung ist nur, dass man rechtzeitig plant. Wir haben uns auf die steueroptimale Nachfolge- und Testamentsgestaltung spezialisiert. Vereinbaren Sie einen Termin. Wir freuen uns auf Sie. Ein erstes allgemeines Informationsgespräch ist kostenfrei.

Bei uns finden Sie erbrechtliche Expertise, steuerliches Know-How und aktive Gestaltungsberatung.

 **KRAYE & KOLLEGEN**
RECHTSANWÄLTE | FACHANWALT F. STEUERRECHT

Dr.-Hermann-Neubauer-Ring 34 | 63500 Seligenstadt
T +49 (0) 6182 84 99 88 3 | m.kraye@kraye-kollegen.de
www.kraye-kollegen.de

Die Johanniter – Ihr verlässlicher Partner im Alltag

Bei den Johannitern stehen Menschen im Mittelpunkt. Mit kompetenten, zuverlässigen und fürsorglichen Mitarbeitern, modernster Technik und bestens ausgestatteten Fahrzeugen ermöglichen wir insbesondere Seniorinnen und Senioren ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden.

Mobile Soziale Hilfe – Unterstützung genau dann, wenn Sie sie brauchen

Unser Mobiler Sozialer Hilfsdienst ergänzt die ambulante Pflege perfekt. Unsere Helfer kommen zu Ihnen nach Hause – auch stundenweise – und unterstützen Sie bei alltäglichen Aufgaben: beim Einkauf, im Haushalt oder im Garten. Gerne begleiten wir Sie auch zu Terminen beim Arzt, zur Bank, zu Behörden oder zu kulturellen Veranstaltungen.

Johanniter-Menüservice – Gesunde Ernährung direkt nach Hause

Ob nach einem Krankenhausaufenthalt, an einzelnen Tagen oder täglich – unser Menüservice bringt Ihnen frische Mahlzeiten direkt nach Hause, auch an Sonn- und Feiertagen. Aus über 200 verschiedenen

Gerichten können Sie wählen: vollwertige Kost, vegetarische Speisen, cholesterinarme Gerichte, pürierte Kost sowie spezielle Mahlzeiten für Diabetiker.

Hausnotruf – Sicherheit rund um die Uhr

Als einer der größten Hausnotruf-Anbieter Deutschlands sind wir täglich 24 Stunden für Sie erreichbar – auf Knopfdruck. Auch unterwegs und auf Reisen können Sie sich auf unsere schnelle Hilfe verlassen.

Fahrdienste – Mobilität trotz Einschränkungen

Bei eingeschränkter Beweglichkeit durch Krankheit, Behinderung oder Verletzung bringt Sie unser Krankenfuhrdienst sicher zum Arzt, ins Krankenhaus, zur Rehabilitation oder zur Dialyse. Unser allgemeiner Fahrdienst bietet Begleitung und Transport zur Schule, zu Freunden oder zu Veranstaltungen.

Erste-Hilfe-Kurse für Senioren – Vorbereitet für den Ernstfall

In unserem speziell auf Senioren zugeschnittenen dreistündigen Erste-Hilfe-Kurs lernen Sie, lebensbedrohliche Situationen wie Herzinfarkt, Schlaganfall oder Bewusstlosigkeit zu erkennen. Außerdem üben Sie den Umgang mit chronischen Erkrankungen wie Asthma, COPD und Diabetes sowie erste Maßnahmen nach Stürzen, einschließlich der Erstversorgung von Knochenbrüchen und offenen Verletzungen.

Hospizdienst – Würdevolle Begleitung am Lebensende

Da die meisten Menschen ihren Lebensabend in vertrauter Umgebung verbringen möchten, arbeitet unser Hospizdienst eng mit Palliativteams, Pflegediensten und Hausärzten zusammen, um ein würdiges Sterben im gewohnten Umfeld zu ermöglichen.

Neu: Schlaganfallhelfer – Individuelle Unterstützung nach dem Schlaganfall

Seit 2025 erweitert ein neues Angebot unser Spektrum: die Schlaganfallhelfer. Sie bieten patientenorientierte Versorgung und individuelle Hilfestellung im Alltag. Dazu gehört beispielsweise die Unterstützung bei Behördengängen (Schwerbehindertenausweis), beim Beantragen von Therapien oder anderen Sozialleistungen sowie die Vermittlung in Selbsthilfegruppen.

Kontakt und weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Angeboten der Johanniter im Regionalverband Offenbach finden Sie auf der Internetseite www.johanniter.de/offenbach.

Gerne beraten Sie auch die Mitarbeiter persönlich unter Telefon 06106 8710-0.



Zuhause ist es doch am Schönsten!

Mit dem Johanniter- Hausnotruf leben Sie und Ihre Familie unbeschwert an 365 Tagen im Jahr. Denn im Notfall ist die schnelle Hilfe nur einen Knopfdruck entfernt.

Servicenummer:  0800 72 37 377 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/offenbach

 **JOHANNITER**
Regionalverband
Offenbach

Urlaubsangebot: Sichern Sie sich den Johanniter-Hausnotruf für vier Wochen für 75 Euro gegen Vorlage dieses Coupons!
Stichwort: „Sicherheit“.

Gesundheit & Wellness

Gutes Hören schützt das Gehirn - handeln Sie frühzeitig

Ein unbehandelter Hörverlust ist mehr als nur ein alltägliches Problem: Er gehört zu den größten beeinflussbaren Risikofaktoren für Demenz. Wenn das Gehör nachlässt, ziehen sich viele Menschen zurück – soziale Kontakte werden seltener, das Gehirn wird weniger gefordert, kognitive Fähigkeiten können nachlassen.

Warten Sie nicht zu lange: Durch sogenannte Hörentwöhnung verlernt das Gehirn das Verstehen von Sprache. Eine frühzeitige Versorgung mit modernen Hörsystemen hilft, diesen Prozess zu verhindern und Ihre geistige Fitness zu schützen.



Moderne Hörsysteme sind heute kaum sichtbar, passen sich automatisch an verschiedenste Hörsituationen an und sind dank intelligenter Technologie deutlich leistungsfähiger als frühere Modelle.

Die Firma Hörsinn begleitet Menschen seit 25 Jahren auf dem Weg zu besserem Hören – mit individueller Beratung, modernster Technik und viel Einfühlungsvermögen.

Deshalb ist Hörsinn am Seniorentag in Jügesheim mit dem Hörmobil für Sie vor Ort. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch – ganz unverbindlich.

Ob Sie sich erstmals mit dem Thema Hören beschäftigen, bereits ein Hörsystem tragen und sich mehr Hörkomfort wünschen oder einfach Fragen haben: Hörsinn Hörgeräte und mehr berät Sie individuell und mit 25 Jahren Erfahrung.

Hörvermögen testen

und mit Glück gewinnen 

SENIORENTAG
11 - 17 Uhr

HÖRMOBIL vor Ort.

- Gratis Hörmessungen und Hörberatung.
- Hörsystemegutscheine zu gewinnen.





HÖRSINN
HÖRGERÄTE & MEHR

Jügesheim – Neu-Isenburg – Sachsenhausen

SOZIALSTATION
RODGAU 

„Wir pflegen in Rodgau“



Wir suchen examinierte Pflegekräfte (m/w/d)
Voll-/Teilzeit oder als Aushilfe

Ambulanter Pflegedienst

- Leistungen der Krankenkasse nach SGB V, entsprechend der ärztlichen Verordnung
- Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung Beratungseinsätze nach § 37 SGB XI

- Mobiler Sozialer Hilfsdienst
- 24-Stunden Rufbereitschaft
- Menüservice*
- Hausnotruf*
- Hol- und Bringservice*

* in Zusammenarbeit mit den Johannitern

Johanniter Haus
Borsigstraße 56 63110 Rodgau
Tel. 06106 3281 Nieder-Roden

www.sozialstation-rodgau.de
pflege@sozialstation-rodgau.de

Für Sie in Rodgau!

Beate Krammig & Björn Christoffel

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Wir übernehmen das für Sie!

- Wir ermitteln mit Sachverstand und Marktkennntnis den Marktwert Ihrer Immobilie
- Wir kümmern uns um alle nötigen Unterlagen für den Verkauf
- Wir klären sorgfältig die Zahlungsfähigkeit möglicher Käufer
- Wir begleiten Sie zum Notar und bis zur Übergabe Ihrer Immobilie

seligenstadt@sparkasse.immo
Telefon 06182 –89 45 90

 **Immobilien**

Gesundheit & W

Yoga macht vieles leichter ... wirklich?



Astrid Klinski

Ein Erfahrungsbericht aus dem Unterricht – und eine Einladung zum Ausprobieren von Astrid Klinski.

Wenn ich von meiner Liebe zum Yoga erzähle, höre ich oft Sätze wie: »Ich bin nicht flexibel genug« oder »Ich brauche eher was Aktives«. Die Erfahrungen meiner Teilnehmenden spiegeln etwas anderes. Mit zufriedenen Lächeln sagen sie nach der

Yogastunde: »Das hat wieder richtig gut getan – ich fühle mich irgendwie leichter.«

Aber macht Yoga wirklich etwas leichter? Und wenn ja – was genau? Aus meiner Sicht als Yogalehrerin mit langjähriger Erfahrung im Viniyoga kann ich sagen: »Ja, Yoga macht vieles leichter.« Nicht unbedingt das Leben selbst – aber den Umgang damit.

In unserer modernen Welt sind wir ständig erreichbar, ständig in Bewegung – aber viel zu wenig bei uns selbst. Yoga hilft, den Blick nach innen zu lenken, Körper, Atem und Geist wieder in Einklang zu bringen. Besonders im Viniyoga – dem Stil, den ich unterrichte – liegt der Fokus nicht auf perfekten Haltungen, sondern darauf, dass das Üben harmonisches Körpererleben fördert.

Viniyoga bedeutet: Der Yoga passt sich dem Menschen an – nicht der Mensch dem Yoga. Es ist eine achtsame Form des Yoga, bei der At-



Blick in den Yogaraum.

mung und Bewegung im Mittelpunkt stehen. Jede Übung wird bei Bedarf angepasst so dass Jede/r unabhängig von Alter, Beweglichkeit und Vorerfahrung eingeladen ist, auf wohltuende Weise den eigenen Körper zu spüren, mit dem Atem zu sein und dadurch in sich selbst innere Ruhe zu finden. Und genau das macht vieles leichter – im Inneren wie im Außen.

Ablauf einer Yogastunde

In den Kursen starten wir im Sitzen, um anzukommen und zunächst wahrzunehmen wie das aktuelle Befinden ist. Im Körper, im Atem und vor allem in der Innenwelt. Das ist der Ausgangspunkt, von dort startet das Üben.

Dem folgen Bewegungsabläufe, die fließend mit dem Atem verbunden sind. Im Stehen, im Sitzen und im Liegen. Wir üben achtsam, in kleinen Gruppen, ohne Druck. Jede Stunde wird so angeleitet, dass sich alle

Birgit Buch  Kollegen
ZAHNARZTPRAXIS



Weiskircher Straße 102 · 63110 Rodgau Jügesheim · Telefon: 06106/5766
info@buch-und-kollegen.de · www.buch-und-kollegen.de

Wellness

gut aufgehoben fühlen – egal ob jemand mit Rückenschmerzen, Stresssymptomen oder ganz einfach mit dem Wunsch nach Ruhe gekommen ist.

Nach jeder Übung gibt es Zeit zum Spüren. Dieser so wichtige Moment schenkt Raum zum Fühlen, was das Üben bewirkt hat und wo noch mehr losgelassen werden kann. Auf diese Weise können die vielfältigen Übungsimpulse ankommen und noch besser ihre wohltuenden Wirkungen entfalten. Atemübungen, eine längere Ruhephase und eine kurze Meditation am Ende der Stunde lassen Raum entstehen für Stille nicht nur im Raum, sondern in den Menschen. Eine Einladung, einfach da zu sein.

Was bleibt, wenn die Stunde vorbei ist

Viel Teilnehmende berichten mir, dass sie nach dem Yoga deutlich besser schlafen (»wie ein Baby«), ruhiger im Alltag reagieren oder klarer denken und entscheiden können. Manche sagen, dass sie viel bewusster atmen – gerade auch in Stresssituationen. Das sind für mich die wahren Wirkungen des Yoga: nicht die spektakulären Posen, sondern das leichtere Lebensgefühl, das sich entfaltet und wächst.

Yoga ersetzt keine Lösungen. Aber er schafft Raum. Raum zum Spüren, zum Atmen, zum Denken. Und dieser Raum ist oft genau das, was wir im Alltag vermissen.

Schnupperstunde? Gerne! Wenn Sie neugierig geworden sind, ob Yoga auch für Sie etwas leichter machen kann, sind Sie herzlich eingeladen: **Yogaschnuppern am Sonntag, den 17. August** von 10 bis 12 Uhr im Yogaraum Astrid Klinski, Borsigstraße 28, 63110 Rodgau/Nieder-Roden. Sie brauchen keine Vorkenntnisse – nur Offenheit und Neugier. Bitte mit Anmeldung an aklinski@gmx.de oder 0151 – 619 403 25, mehr Infos unter www.yoga-astrid-klinski.de.

Ab Dienstag, den **18. August** beginnen die neuen Kurse: dienstags um 17:30 bis 19:00 Uhr sowie 19:20 bis 20:50 Uhr, donnerstags um 17:30 bis 19:00 Uhr sowie freitags 9:00 bis 10:30 Uhr.

Alten- und Pflegeheim Haus Elfriede GmbH

Wir suchen
examierte Pflegefachkräfte
(Grundgehalt 4.544 €)



Lahnstraße 2a – 63110 Rodgau – Tel. 06106/71423 – Fax 771882
information@haus-elfriede-rodgau.de – www.haus-elfriede-rodgau.de

MÜTTERZENTRUM

Noch Plätze frei:

- ♦ U3 Kindergarten, "Mini-Mützen"
- ♦ Krabbel- und Spielgruppen
- ♦ "English for Kids"

Offenes Frühstück
Di. und Fr. 9-11 Uhr

Reden • Lachen • Sachen machen
www.muetterzentrum-rodgau.de

Fitness für den Kopf

Gehirntraining das Spaß macht

– neue Kurse ab November –

Anmeldung bei der
VHS Rodgau

Claus Schlatter

Zertifizierter Gedächtnistrainer
Präventologe für geistige Fitness

Telefon 06182 6407281
info@claus-schlatter.de

tiefer atmen

bewusst bewegen

innere Ruhe finden

YOGA astrid klinski

Kurse in Niederroden ab 18.08.2025

Di 17:30 – 19:00 Uhr und 19:20 – 20:50 Uhr
Do 17:30 – 19:00 Uhr
Fr 9:00 – 10:30 Uhr

Tel.: 0151 – 619 403 25
www.yoga-astrid-klinski.de



**Tagespflege
in Rodgau
„CareKomm SeniorAktiv“**
Alle Informationen
erhalten Sie unter
der Telefonnummer:
06106 - 6287837

„Tagespflege ist viel mehr als
nur Betreuung: Sie bietet Senioren
einen Ort der Bewegung und der Freude.
Gleichzeitig entlastet sie pflegende Angehörige
und gibt ihnen wertvolle Unterstützung.“

Wir freuen uns auf viele schöne Momente
in unserer neuen Tagespflege
„CareKomm SeniorAktiv“



CareKomm Pflege team • Untere Marktstraße 27 • 63110 Rodgau

Gesundheit & Wellness

Das umfangreiche Gesundheits- und REHA-Sportangebot der Sportfreunde Rodgau

Die Sportfreunde haben mit ihren über 1.500 Mitgliedern ein breites Angebot für alle Altersgruppen. Insbesondere für ältere Rodgauer gibt es einen breiten Mix für die körperliche und geistige Beweglichkeit einerseits und für Geselligkeit, Spiel und Kultur andererseits, z.B.:

- Bewegungstreff (immer montags draußen am Wasserturm) – *nähere Beschreibung weiter unten*
- Golden Girls (leichte Gymnastik-, Dehn- und Kräftigungsübungen)
- Walk & Fit (flottes Walken mit vielen gymnastischen Übungen)
- Gym & Fit 6.0 (zu Musik mit Theraband, Brasils und Wackel-Pad die Muskeln trainieren)
- Fit-im-Kopf (Rätseln, Knobeln und lustige Aufgaben, um das Gehirn fit zu halten) – *nähere Beschreibung weiter unten*
- Skat-Treff 50plus (jeden Montag 14 bis 18 Uhr im Bistro der EVO-Sportfabrik)
- Kulturelle Ausflüge (z.B. Opernbesuche, etc., individuelle Termine)

Weitere geeignete Angebote (für alle Altersgruppen) sind:

- Wunderbare Wandertouren (monatlich stattfindende Wandertour am Sonntag)
- Wunderbare Wandertour wochentags (auch unter der Woche über Stock und Stein)



Rehasport
Sportfreunde Rodgau
nach ärztlicher Verordnung

• Orthopädie
• Krebsnachsorge
• Neurologie

Alle Details auf www.sportfreunde-rodgau.de

- Schwimmtreff (Schwimmen, Wassergymnastik, Geselligkeit)
- Tanzkurse und das Tanz-Café (nächster Termin: 31. August, EVO-Sportfabrik)
- Radtouren (unterschiedliche Niveaus, E-Bikes willkommen)

In den individuellen REHA-Kursen kümmern sich ausgebildete Trainerinnen um unterschiedlichste »Problemstellen«. Neben den orthopädischen Schwerpunkten wird auch Rehabilitationssport in der Krebsnachsorge und in der Neurologie angeboten.

- REHA-Training (mit ärztlicher Verordnung)
- Reha-Fit, REHA-Vital und Knie-Hüft-Sport (kein Rezept erforderlich)

Schwerpunkte REHA-Angebote Sportfreunde

Orthopädie: Reha nach Sportverletzungen, Brüchen, Gelenk-Ersatz-OPs, Bandscheibenvorfällen, etc.

Krebsnachsorge: nach allen Arten von onkologischen Diagnosen und Eingriffen

Neurologie: u.a. Demenz, Parkinson, Schlaganfälle und MS.

Wer mehr möchte, der kann sich gerne die vielen weiteren Vereinsangebote der Sportfreunde Rodgau anschauen und überall unverbindlich »reinschnuppern«. Alle Trainingsräume können barrierefrei ebenerdig oder mit dem Aufzug erreicht werden.

Alle Angebote sind ausführlich auf der Homepage (www.sportfreunde-rodgau.de) und in der Vereins-App im Bereich Sport beschrieben. Dort ist auch der aktuelle Fitnessplan abgelegt, der die Trainings- und Kurszeiten im Überblick zeigt. Auch ein Blick in den Bereich »Gemeinschaft« lohnt sich.

Fragen können natürlich immer an die Geschäftsstelle gerichtet werden: info@sportfreunde-rodgau.de oder Tel.: 06106 / 2 67 49 49. Die Geschäftsstelle der EVO-Sportfabrik in der Weiskircher Straße 140 in Rodgau-Jügesheim ist donnerstags von 17:15 bis 18:45 Uhr geöffnet.

»Bewegungstreff« und »Fit-im-Kopf« im Detail

Bewegungstreff: Eine kleine bunt gemischte Gruppe trifft sich jeden Montag um 17 Uhr zwanglos am Wasserturm. Das Ziel: »runter vom Sofa« und sich in der Natur bewegen. Meistens geht es über die kleine Fußgängerbrücke Richtung Tennisclub Jügesheim. Das Brückengelände ist schon mal bestens für einige einfache Übungen geeignet. Verschiedene Dehnübungen zur Verbesserung der Beweglichkeit oder auch mal einige Konzentrationsübungen, für alle Niveaus ist etwas dabei und die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz. Fragen werden gerne über bewegungstreff@sportfreunde-rodgau.de beantwortet.

Fit-im-Kopf: Zu Beginn werden lösbare Rätsel und Knocheien gestellt, die kollektiv oder auch einzeln gelöst werden können. Der Spaß und die Gemeinsamkeit stehen im Vordergrund. Anschließend steht eine Auswahl an Gesellschaftsspielen zur Verfügung. Lieblingsspiele dürfen selbstverständlich mitgebracht werden. Für Getränke ist gesorgt.

Freizeit aktiv

Eine wichtige Säule für gelebte Nachbarschaft

Der Verein »Bürgerhilfe Rodgau e.V.« schafft seit über 35 Jahren Begegnungen, vermittelt Hilfe im Alltag und gibt Menschen das gute Gefühl, nicht alleine zu sein. Helfen, mitdenken, mitgestalten und dazu gehören, das ist das Ziel der Bürgerhilfe gerade in einer Zeit, in der Einsamkeit für viele zum Thema wird.

Mit einem neuen digitalen Auftritt will die Bürgerhilfe sichtbarer werden und gleichzeitig sollen hilfesuchende Menschen schnell und barrierefrei die Angebote finden, die ihnen den Alltag erleichtern. Ob Einkäufe, Begleitungen, Hilfe beim Ausfüllen von Formularen oder einfach ein offenes Ohr. Die Bürgerhilfe organisiert alltagsnahe Unterstützung auf freiwilliger Basis.

Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen, Seniorinnen und Senioren oder Alleinlebenden bietet der Verein nicht nur praktische Hilfe, sondern auch neue Kontakte und Orientierung.

Die Mitgliedschaft kostet nur 12 Euro pro Jahr – eine bewusste Entscheidung, um niemanden des Geldes wegen auszuschließen. Interessierte, die im Moment keine Hilfe benötigen, sich aber ehrenamtlich engagierten und ihre Hilfe anbieten möchten, sind willkommen.

Helfende sammeln Punkte für ihre Einsätze, die sie im Bedarfsfall selbst gegen Unterstützung eintauschen können. Wer aktuell keine Hilfe leisten kann oder möchte, kann als Fördermitglied dabei sein und das Netzwerk ideell stärken.



**BÜRGERHILFE
RODGAU e.V.**

Hilfe für jedes Alter

Frühzeitig ehrenamtlich helfen

- hierfür Zeitgutschriften erhalten
- diese bei eigener Bedürftigkeit einlösen

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, erhalten Sie nähere Informationen unter

☎ 06106 / 1 20 12 • www.buergerhilfe-rodgau.de



DRK-Kreisverband
Offenbach e.V.



Mit Herz und fairen Preisen.
(Nieder-Roden)

Neue Etage, neue Schätze – Entdecke die Vielfalt!
(Jügesheim)

Bekleidung & mehr: Kleiderläden

Kleidung spenden, Zeit schenken. Gemeinsam helfen!
Hintergasse 7, 63310 Rodgau-Jügesheim
Rodensteiner Straße 1, 63310 Rodgau-Nieder-Roden



Mehr erfahren unter www.drk-of.de

TONI PETRIGLIERI HAIR & BEAUTY EXPERTS

"Perfektion bis in die Spitzen."

In unserem Salon steht Ihr
Stil im Mittelpunkt. Ob elegantes
Styling, präzise Schnitte oder intensive
Farbveredelung, wir setzen Ihre Schönheit
gekonnt in Szene. Gönnen Sie sich den
Luxus, den Sie verdienen.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin bei uns!

Toni Petriglieri Hair & Beauty Experts
Hanauer Straße 12 - 63110 Rodgau
TEL.: 06106/771450
Öffnungszeiten
Di-Fr: 8:30Uhr - 18:00Uhr
Sa: 8:00Uhr - 14:00Uhr

e-Mail: toni@tp-hair.de
www.toni-hair.de
Social Media: [tonihairandbeauty](https://www.facebook.com/tonihairandbeauty)

Freizeit aktiv

Auch jenseits der Hilfe im Alltag steht bei der Bürgerhilfe das soziale Miteinander im Mittelpunkt. Vorträge, Spiele-Nachmittage, Feste oder

Stammtische stärken das Gefühl von Zugehörigkeit. Neue Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

Informieren Sie sich gerne auf der neuen Website oder nehmen Sie direkt Kontakt auf. Das Team der Bürgerhilfe Rodgau freut sich auf neue Gesichter.

Website: www.buergerhilfe-rodgau.de, Telefon: 06106 – 12012, E-Mail: mail@buergerhilfe-rodgau.de



Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Kreisverband Offenbach e.V.

...für ein selbstbestimmtes Leben.

Aus Liebe zum Menschen: Betreuungsverein

Für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte:
+ Einführung und Beratung zu allen Fragen
+ kostenlose Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen



Mehr erfahren unter www.drk-of.de

Warum Bewegung im Alter so wichtig ist!

Mit zunehmendem Alter verändert sich unser Körper – Muskeln werden schwächer, Knochen dünner, und die Beweglichkeit nimmt ab. Doch gerade in diesem Lebensabschnitt ist es besonders wichtig, aktiv zu bleiben. Regelmäßige Bewegung trägt dazu bei, Krankheiten vorzubeugen, Muskelschwund und Knochenabbau entgegenzuwirken und die allgemeine Lebensqualität zu verbessern.

Ein gut trainierter Körper ist weniger anfällig für Stürze, was im Alter eine entscheidende Rolle spielt. Durch gezielte Übungen können Sie Ihr Gleichgewicht, Ihre Koordination und Ihre Muskelkraft stärken. Das fördert nicht nur die körperliche Gesundheit, sondern auch das Wohlbefinden und die Freude am Alltag.

Der TSV Dudenhofen bietet ein vielfältiges Kursprogramm speziell für ältere Menschen an. Hier können Sie gemeinsam mit Gleichgesinnten in einer freundlichen Gruppe trainieren, Spaß haben und gleichzeitig etwas für Ihre Gesundheit tun. Ob leichte Gymnastik, Balance-Übungen oder andere Bewegungsangebote – die Kurse sind auf die Bedürf-

Dessous | Bademode | Strandkleidung | Shapewear | Still- und Sport-BH's | Loungewear



Lamie Dessous

Fahrstraße 26 | 64832 Babenhausen
Telefon: 06073/6088929
www.lamie-dessous.de

Sie sind nicht mehr mobil? Sprechen Sie uns an!
Gerne kommen wir mit einer kleinen Auswahl zu Ihnen nach Hause.

Öffnungszeiten:
Di-Fr 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
Sa 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

nisse älterer Menschen abgestimmt und helfen, auch im Alter aktiv und fit zu bleiben. Sie sind herzlich eingeladen, sich selbst zu überzeugen! Kommen Sie vorbei, lernen Sie die Kurse kennen und erleben Sie, wie viel Freude Bewegung machen kann.

Auszug des Kursangebotes

Der TSV bietet mit seinem Kursangebot auch nach der Lebensmitte ein umfangreiches Angebot im Bereich seiner Fitnesskurse an, welches überwiegend in der TSV-Halle in Dudenhofen stattfindet:

- Mo. 09:00 – 10:00 Uhr Sturzprophylaxe – Fit durch den Alltag
Mo. 10:05 – 11:05 Uhr Mobilität im Fluss – Sanfte Mobilisation der Gelenke
Di. 09:00 – 10:00 Uhr Rückenfit
Mi. 09:00 – 10:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik
Mi. 19:00 – 20:30 Uhr »Er + Sie« Gruppe
Do. 10:00 – 11:00 Uhr Fit mit Harmonie
Fr. 09:30 – 10:30 Uhr Jumping Fit
Fr. 17:15 – 18:15 Uhr Yoga I (Yogi-Raum TSV Sportplatz)
18:30 – 19:30 Uhr Yoga II (Yogi-Raum TSV Sportplatz)

Kursvorstellung »Mobilität im Fluss – Sanfte Mobilisation der Gelenke«

In unserem Fitnesskurs »Mobilität im Fluss« dreht sich alles um die sanfte Mobilisation Ihrer Gelenke und die Wiederherstellung Ihrer Beweglichkeit. Durch fließende Dehnbewegungen und statische Übungen helfen wir, Unbeweglichkeit und Steifheit zu reduzieren und bringen unseren Körper Stück für Stück wieder in die Bewegungsfreiheit und entwickeln ein neues Körpergefühl.



Was Sie erwartet:

- Gelenkmobilisation: Wir konzentrieren uns auf die gezielte Mobilisation aller Gelenke, um Ihre Beweglichkeit zu fördern und Verspannungen zu lösen.
- Fließende Bewegungen: Durch harmonische und fließende Bewegungsabläufe bringen wir Ihren Körper in Einklang und fördern die Durchblutung.
- Dehnung und Entspannung: Mit sanften Dehnübungen stellen wir die Beweglichkeit wieder her und sorgen für ein angenehmes Gefühl der Entspannung.

Egal, ob Sie bereits sportlich aktiv sind oder einfach nur etwas für Ihre Beweglichkeit tun möchten – dieser Kurs ist für alle geeignet, die ihren Körper wieder in Fluss bringen wollen. Lassen Sie uns gemeinsam an Ihrer Mobilität arbeiten und das Wohlbefinden Ihres Körpers steigern!

WANDERCLUB EDELWEISS
„Dudenhofen“ e.V.
Vereinshaus
Rodgau-Dudenhofen
An der Gänsbrüh 2

ZWETSCHENKNÖDEL

Kaffee und Kuchen

7. September ab 11:00 Uhr

Knödel Reservierung erforderlich
www.wce-dudenhofen.de / Knödelshop
oder
Telefonisch ab 12.8.24
zwischen 16-18 Uhr Mobil Nr.: 015562 305519

Pietät SCHMIED
Beerdigungs-Institut
Mitglied im BESTATTERVERBAND Hessen e.V.

Für ganz Rodgau und Umkreis - Tag & Nacht, Sonn- und Feiertage
Wir nehmen uns Zeit für Sie, beraten Sie auch gerne zu Hause und erledigen alle Formalitäten für Sie.
Rheinstr. 3 · Rodgau · Telefon: 0 61 06 / 82 60 82

Kursvorstellung »Er + Sie« Gruppe

Die »Er + Sie«-Gruppe, die schon seit 40 Jahren besteht, ist ein Angebot für Frauen und Männer, gemeinsam Sport zu machen. Die Kursstunden werden flexibel gestaltet, somit sind der Ablauf und die Kursinhalte jede Woche etwas anders strukturiert. Grundelemente sind Aufwärmen und Gymnastik, bei der auch Kleingeräte zum Einsatz kommen. Je nach Schwerpunkt der Stunde besteht der Hauptteil z. B. aus einem Zirkeltraining – hier werden Sie im Kleinen auch an Geräten trainieren, Gedächtnistraining, leichtes Krafttraining und einiges mehr. Die Stunde wird durch ein gemeinsames Spiel abgerundet. Näheres zu den vorgenannten Kursen und das vollständige Angebot des TSV Dudenhofen finden Sie unter www.tsv-dudenhofen.de. Machen Sie den ersten Schritt zu mehr Mobilität und Wohlbefinden.

Standard/Latein Paartanz – Neuer Anfängerkurs

Tanzen macht Spaß – auch im Alter! Möchten Sie sich gerne zur Musik bewegen, neue Schritte lernen und gemeinsam mit Ihrem Partner oder Ihrer Partnerin eine schöne Zeit verbringen? Dann ist unser Anfängertanzkurs für Standard & Latein genau das Richtige für Sie. Der TSV Dudenhofen startet im September 2025 einen neuen Kurs für die, die Spaß am Tanzen haben – egal, ob mitten im Leben, jung geblieben oder rüstig im besten Alter. Lassen Sie sich von rhythmischer Musik begeistern, verbessern Sie Ihre Beweglichkeit und genießen Sie gesellige Stunden mit Langsamer Walzer, Discofox, Foxtrott, Cha-Cha-Cha, Rumba und Jive auf dem Parkett. In allen genannten Tänzen wird der Grundschrift sowie erste Figuren, Takt und Techniktraining gezeigt und erlernt. Der Kurs wird vom erfahrenen Tanztrainer Sebastian Gebhardt geleitet und ist auf 10 Einheiten à 1,5 Stunden angelegt. Die Kursgebühr beträgt für Mitglieder 40 € und für Nichtmitglieder 80 €.

Neugierig geworden? Weitere Informationen und Anmeldung für Mitglieder und Nichtmitglieder finden Sie unter www.tsv-dudenhofen.de. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie die Freude am Tanzen.

Freizeit a

Turne bis zur Urne

SKG Rodgau bietet ein umfassendes Fitnessangebot für junge und ältere Senioren

Wer fit bleiben will bis ins hohe Alter hat mehr Spaß am Leben, sollte aber auch danach leben. Die SKG Rodgau hat gleich ein ganzes Bündel von interessanten Angeboten anzubieten. Sportvorstand Geli Stark, der die Freude an der täglichen Bewegung ins Gesicht geschrieben steht, nennt das umfassende Programm »Turne bis zur Urne«. Sie verantwortet den Schwung, der täglich von der Geschäftsstelle ausgeht.

Gesundheitsreisen der SKG

Da kommt das umfangreiche Kurwochenangebot mit Reisen nach Bad Hofgastein, Bad Orb, Bad Wörishofen und nach Piestany unter Leitung der erfahrenen Übungsleiterinnen und Organisationstalente Heide Klabs, Gisela Ballüer, Hannelore und Rudolf Dittrich, Ulla Stegemann, Lore Fischer und Marie-Luise Fladung.

Bad Hofgastein im Gasteinertal, unter Leitung von Heide Klabs und Gisela Ballüer, mit direktem Zugang zur Therme. Aktivitäten: Rückenschule, Wassergymnastik, Herz-Kreislauf-Training, Walken/Wandern, Entspannung, Sauna/Kräuterdampfbad. Die Unterkunft im komfortablen 4 Sterne-Hotel Österreichischer Hof macht den Aufenthalt zu einem Erlebnis.



Bad Orb, unter Leitung von Lore Fischer und Marie-Luise Fladung im Kurort mit Atemtherapie mit Therme und Saline. Maßgeschneidert für Lungensport, Aquafitness, Atemgymnastik. Natürlich wird die Gemeinschaft mit einem Kulturprogramm gepflegt. Kleinere Wanderungen stehen auf dem Programm, die vom familiengeführten Hotel direkt am Kurpark starten.

Bad Wörishofen, unter Leitung von Heide Klabs und Ulla Stegemann. Im Allgäu lässt es sich gut kuren. Die original Kneippkur mit Wasser-Therapie, gesunder Ernährung, Bewegung, Kräuter, innerlicher Ordnung, zur Ruhe kommen in einem traditionellen Aufenthalt in einer Kneipp-Kurort-Region.



Piestany, unter Leitung von Hannelore und Rudolf Dittrich in dem renommierten Thermalheilbad in der Slowakei. Der Kurort für Rheuma, Arthrose, Osteoporose dank Heilwasser und Heilschlamm. Eingeschlossen in dem Programm ist die medizinische Begleitung, Beratung inklusive der ärztlichen Eingangskontrolle und Therapieanwendungen. Der Aufenthalt kann wahlweise 7 oder 14 Tage gebucht werden mit kompletter Organisation der SKG-Reiseleiter, mit Flug und Shuttlebus, Vollpension im 4 Sterne-Hotel mit Fitness-Center, Schwimmbad, Saunawelt.

Essen und trinken hält Leib und Seele zusammen – Sport, Kultur und Gemeinschaft pflegen – Hier ist der Name Programm



Die Jungsenioren der SKG sind gelegentlich rühriger als die Jungen. Wer den Terminkalender anschaut kommt aus dem Staunen nicht heraus. Da geht es Schlag auf Schlag. Ganz gleich ob »Treffen mit der Kappe« oder »Heringessen«, das klingt doch in Giesemer Ohren wie närrische Stunden, oder kulturell wie Besuch in der Keltenwelt und im Offenbacher Ledermuseum mit Abschluss in Sachsenhausen. Oder Erdbeerfest. Wer dabei sein möchte in dieser offenen geselligen Runde ist herzlich eingeladen am 6. August, wenn es zum nächsten Event geht nach Darmstadt zur Mathildenhöhe. Natürlich werden bei den Jungsenioren die Feste gefeiert, wie sie fallen. Dafür sorgt Inge Ries, der die Ideen niemals ausgehen. Gleich ob Oktoberfest mit Bayerischen Schmankerln und zünftiger Musik am 8. Oktober oder Gansessen am 26. November. Wer hier mitmacht erweitert seinen Erfahrungshorizont um einiges, denn in geselliger Gemeinschaft hält man sich erfahrungs-

aktiv

gemäß länger jung. Wer dabei sein möchte ruft die Protagonisten einfach an: Inge Ries 06106 5626 oder Lore Fischer 06106 74260.



Schritt für Schritt ins Glück

Die SKG-Wanderführer sind eine rührige Truppe. Mindestens 10 Donnerstagswanderungen und 6 Sonntagswanderungen bieten die Landschaftsleser mit den Füßen an. Manchmal wahlweise als »Slow Hiking«, als »Power-Trekking« oder Flanieren mit Höhenmetern. Das Besondere: Man muss kein Mitglied in der SKG sein um dabei zu sein. Denn Gemeinschaft in geselliger Runde wird großgeschrieben im nachhaltigen Familienverein. Denn Dreiviertel aller Touren sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Wenn nicht, dann kommt der Bus zum Einsatz. Apropos »gesellige Runde«: Sommerfeste und Heringsessen kommen neben dem Naturgenuss auf Schusters Rappen hinzu. Die nächste Donnerstagwanderung steht am 24.07. auf dem Programm. Am 14.09. folgt die Weinlagenwanderung in Aspisheim in Rheinhessen. Presse, Plakate und die SKG-Webseite klären über das weitere Programm auf.

Sport soll Spaß machen

Senioren- und Gesundheitssport in der SKG Rodgau



Wer seit 1888 besteht hat die 135-Jahresfeier seit 2 Jahren hinter sich. Der ist alt. Das merkt man aber dem Programm der SKG nicht an. Es kommt so jung und dynamisch daher, wie der gesamte Verein. Täglich gibt es Seniorensport, neben dem umfangreichen Rehasportangebot

mit über 50 unterschiedlichen Kursen, doch das ist ein anderes Kapitel. Den Mitgliedern der SKG kommt zugute, dass sie an vier Standorten in Jügesheim, Weiskircher Straße 42, Ostring 18, Vordergasse 53 und Maingau-Stadion und an zwei Standorten in Weiskirchen Am Sportplatz und Waldfestplatz präsent sind. Denn das Motto von Annemarie Jonas lautet: Gesundheit ist nicht alles, aber alles ist nichts ohne Gesundheit. Fit vom Hocker, aktiv bleiben, Lebensqualität steigern, Mobilität erhalten, Spaß haben und alles auf einem Hocker im Sitzen. Montags von 10:30 bis 11:30 Uhr im Fitness- und Gesundheitsraum in Weiskirchen, am Sportplatz 7. Einfach vorbeikommen und ausprobieren.



Das Angebot im Überblick

Montag: Weiskirchen: Waldfestplatz Nordic-Walking, in der Halle, Fit vom Hocker und Frauengymnastik. Jügesheim: Fit für den Alltag, MES Korbeineweg, Nordic-Walking.

Dienstag: Weiskirchen: Fit für den Alltag. Jügesheim: Zumba-Gold, Männer fit, Fit für den Alltag.

Mittwoch: Weiskirchen: Frauengymnastik. Jügesheim: Start-up Jumping, Qi Gong.

Donnerstag: Weiskirchen: Waldfestplatz Nordic-Walking, Schützenhaus Diana Walking, Halle Rücken Fit, Sturzprophylaxe. Koronarsport. Jügesheim: Frauen-Gymnastik.

Freitag: Weiskirchen: Qigong, Frauen-Fitness. Jügesheim: Qigong.

Fitness,- Rehabilitations- und Gesundheitssport der SKG Rodgau 1888 e.V.

Wir bieten eine Ergänzung zur Selbsthilfe! Das ausdifferenzierte Gesundheitssport Angebot fußt auf drei Säulen:

»Allgemeine Gesundheitsförderung«, Prävention gem. § 20 SGB V

»Rehabilitationssport«, vom HBRS zertifiziert und anerkannt mit mehr als 600 Teilnehmern. Die Indikation aus den Bereichen Orthopädie (Muskel- und Gelenks-Erkrankungen), Innere Medizin mit Herzsport, Lungensport und Sport mit Diabetes, Neurologie (Parkinson, MS, Schlaganfall-Betroffene) Sport nach (Brust)Krebs. Sport mit intellektuellen Beeinträchtigungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Der »Fitness-Sport« integriert die Sportler, denen keine weiteren Verordnungen von den Krankenkassen bewilligt werden. Die SKG Rodgau 1888 e.V. ist ein Gesundheitsstützpunkt, der mit Ärzten, Krankenkassen, Berufsgenossenschaften eng zusammenarbeitet. Die Ausrichtung der individuellen Ressourcen »von Kopf bis Fuß« bestätigt den ganz-

Freizeit aktiv

heitlichen Ansatz mit der Hilfe zur Selbsthilfe in einem Familienverein und geselliger Gemeinschaft.

Sportlerehrung

Ein Highlight im Kalender der SKG ist die alljährliche Sportlerehrung im MES. Die Stadt Rodgau und der Vorstand bitten die vielen SKG-Meister, die es im letzten Jahr auf Treppchen geschafft haben, bis zum Hessenmeister in das Maingau Energiestadion, um die Lorbeeren der Stadt Rodgau in Empfang zu nehmen.

Die Deutschen Meister und Europatitel werden anlässlich der städtischen Sportlerehrung im nächsten Frühjahr gewürdigt. Die Veranstaltung im MES findet am 28. August 2025 nach dem Herz-Kreis-Lauf der Asklepios Klinik um 15 Uhr statt.

Kontakt: SKG Rodgau 1888 e.V., Ostring 18, 63110 Rodgau-Jügg. Öffnungszeiten: Montag 19 bis 21 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 12 Uhr. Telefon 06106-645130, Mail: info@skgrodgau.de, Web: <https://skgrodgau.de>. Ansprechpartner: Geli Stark, Judith Mark



Sportlerehrung im Maingau Energiestadion.

Veranstaltungen & Aktuelles – »MiteinanderZeit«

Die Seniorenberatung und das Familienzentrum der Stadt Rodgau bieten ab Anfang Oktober 2025 wieder Veranstaltungen für alle Generationen an. Hier gibt es ein informatives Programm mit zahlreichen Veranstaltungen für Großeltern, Eltern und deren (Enkel-) Kinder. Es kann sich zu den unterschiedlichen Themen informiert, Kurse besucht oder einfach ein paar unterhaltsame Stunden miteinander verbracht werden.

Lesung der Autorin Hannelore Deinert »Das Brot der schwarzen Erde«

Termin: Do., 02.10.2025, 17:00 – 19:00 Uhr., Ort: Familienzentrum, Alter Weg 63 F, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Die erfahrene Autorin, Frau Hannelore Deinert, wurde in Kehlheim an der Donau geboren und verlor ihren Vater im Krieg. Nach bewegten Jahren mitten im Leben absolvierte sie ein Literatur Fern-Studium und schreibt seit 2009 Romane und vieles mehr.

Im Rahmen des internationalen Lesecafés e.V. liest sie aus ihrem Werk »Das Brot der schwarzen Erde« (2022) in Auszügen vor.

Ihr Motto »Pures Licht blendet auf Dauer zu sehr, zum Glück gibt es auch den Schatten« verspricht einen vielseitigen Nachmittag.

Bei Kaffee und Kuchen wird ausreichend Zeit bleiben, um in einen Austausch zu kommen und der Autorin Fragen zu stellen.

Info-Nachmittag »Wunschgroßeltern«

Termin: Do., 02.10.2025, 14:30 – 16:30 Uhr, Anmeldungen bis 01.10.2025, Ort: Familienzentrum, Alter Weg 63 F, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Wir suchen »Junggebliebene«, die gerne Zeit mit Kindern verbringen möchten. Ob auf dem Spielplatz, beim Basteln, Vorlesen oder einfach nur beim gemeinsamen Erzählen.

An diesem Nachmittag können Sie sich ganz unverbindlich über das Projekt informieren.

Vortrag der Verbraucherzentrale Hessen »Kiwi oder Kapsel?«

Termin: Mi., 15.10.2025, 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Rathaus, Hintergasse 15, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Vitamin D als Schutz vor einer Corona-Infektion, Lutein um die Sehkraft zu schärfen, Haifischknorpel gegen Gelenkbeschwerden: Das Angebot an Nahrungsergänzungsmitteln, insbesondere für ältere Menschen, ist groß und vielversprechend. Der Vortrag soll helfen, Durchblick zu bewahren.

Sicherheitstraining für Seniorinnen: »Jede Frau kann sich wehren!«

Termin: Di., 21.10.2025, 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Familienzentrum, Alter Weg 63 F, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Entdecken Sie Selbstvertrauen, Stärke und Sicherheit mit einem Empowerment-Sicherheitstraining, der von Selbstverteidigungsexpertin Sunny Graff speziell für Seniorinnen entwickelt wurde. Großmeisterin Sunny Graff, Gründerin und Leiterin von Frauen in Bewegung e.V. in Frankfurt, hat mehr als 50 Jahre Erfahrungen in Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen. In diesem unterstützenden und ansprechenden Programm vermittelt sie praktische Techniken, die Ihnen helfen, sich in jeder Situation sicher zu fühlen, unabhängig von Ihrem Fitnesslevel.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen bitte bis zum 17.10.2025 unter 06106 693- 1233, senioren@rodgau.de.

Die Kräuteraapotheke

Termin: Do., 23.10.2025, 9:30 – 11:30 Uhr, Ort: Familienzentrum, Alter Weg 63 F, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

In diesem Workshop werden Kräuterarzneien selbst hergestellt und die Heilwirkung von Heil- und Wildpflanzen kennengelernt. Die Kräutertextpertin Sarah Wisniewski bespricht die wichtigsten Basisanwendungen. Die Kräuter aus unserer Umgebung werden betrachtet und einige Anwendungen werden auch gleich praktisch umgesetzt und mit nach Hause genommen werden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen bitte bis zum 17.10.2025 unter 06106 693 1167, familienzentrum@rodgau.de oder über die Homepage »Familienzentrum Stadt Rodgau«.

Vortrag »Besuch des Medizinischen Dienstes«

Termin: Do., 23.10.2025, 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: Rathaus, Hintergasse 15, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Bei diesem Vortrag erhält man umfassende und praxisorientierte Informationen zum Thema Pflegebedürftigkeit, Pflegegrade sowie den Begutachungskriterien des Medizinischen Dienstes. Ziel des Vortrags ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein tiefgehendes Verständnis für den Prozess der Begutachtung zu vermitteln und ihnen zu

zeigen, welche Faktoren bei der Feststellung der Pflegebedürftigkeit eine Rolle spielen.

Vortrag »Trickbetrug/Betrugsmaschen«

Termin: Mi., 29.10.2025, 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Rathaus, Hintergasse 15, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Trickbetrug (Enkeltrick, Schockanrufe, Überrumpelung an der Haustür) gegenüber älteren Menschen ist ein Problem. Diesem Problem kann man begegnen, indem man darüber aufklärt. Welche Methoden wenden Trickbetrüger älteren Menschen gegenüber an und wie kann man sich vor ihnen schützen? Bei diesem Vortrag werden Sie umfassend von der Kriminalhauptkommissarin Silvia Traber beraten.

Mitmachvortrag/Gedächtnistraining »Frische Farbe für die grauen Zellen«

Termin: Montag, 03.11.2025, 16:00 – 18:00 Uhr, Ort: Familienzentrum, Alter Weg 63 F, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Mitmachen, überrascht sein und Spaß haben stehen an diesem Nachmittag auf dem Programm. Durch eine Vielfalt von Übungen werden die verschiedenen Gehirnfunktionen, wie z.B. das Assoziative Denken, die Wortfindung und die Fantasie angeregt und gleichzeitig Konzentration und Gedächtnis verbessert.

Fit fürs Enkelkind – Der Vorbereitungskurs für werdende Großeltern

Termin: Mi., 05.11.2025, 17:30 – 19:30 Uhr, Ort: Familienzentrum, Alter Weg 63 F, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Hebamme Christiane Anfang und Familienzentrums Koordinatorin Louisa Weil möchten werdende Omas & Opas sowie Großeltern mit Enkeln im Alter bis 3 Monaten auf den Familienzuwachs vorbereiten. In dem Kurs schauen wir uns an, was sich in den letzten 30 Jahren verändert hat. Viele Ansichten rund ums Kinderkriegen haben sich weiterentwickelt. Es gibt neue Erkenntnisse zur gesunden Entwicklung der Kinder, in der Babypflege und auch in der Erziehung. Darüber hinaus möchten wir Sie in der Rollenfindung als Großeltern unterstützen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen bitte bis zum 03.11.2025 unter Tel. 06106 693 1167, familienzentrum@rodgau.de oder über die Homepage »Familienzentrum Stadt Rodgau«.



Im Sommer
1 Cent/pro
Liter
SPAREN!

**RABATT-KARTEN-AKTION
bis zum 19.10.2025**

**CarTank
24**

Neumann Tankstelle GmbH • Hainburgstraße 40 • 63110 Rodgau • Tel. (06106) 2 17 53

Freizeit aktiv

Vortrag »Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht«

Termin: Di., 11.11.2025, 17:30 – 19:00 Uhr,
Ort: Rathaus, Hintergasse 15, 63110 Rodgau.
Kostenfrei.

Ein medizinischer Notfall kann jeden treffen – unabhängig von Alter und Lebenssituation. Bei diesem Vortrag werden die rechtlichen Grundlagen der Verfügungen/Vollmachten vorgestellt und Tipps gegeben, was beim Abfassen beachtet werden sollte.

Miteinander Zeit – Gesellschaftsspiele für alle

Termin: Sa., 15.11.2025, 14:00 – 17:00 Uhr,
Ort: Stadtbücherei Nieder-Roden, Puiseauxplatz 3, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Mama, Papa, Oma, Opa, Onkel, Tante, Kinder und alle die Spaß am Spielen haben – gemeinsam verbringen wir drei Stunden voller Spaß mit einer Auswahl nominierter Kinder- und Fa-

milienspiele. Neben vielen anderen Spielen, so z.B. das Spiel »Flipp 7« von Kosmos, nominiert zum Spiel des Jahres 2025.

Zwei Fachkräfte für Gesellschaftsspiele von den »Brettspielgeistern« sind vor Ort, um Regeln zu erklären und bei Fragen zu unterstützen.

Eine Kooperation des Familienzentrums und der Stadtbücherei.

Lesung aus der Heimat – Streifzüge durch Siebenbürgen

Termin: Do., 20.11.2025, 14:00 – 17:00 Uhr,
Ort: Familienzentrum, Alter Weg 63 F, 63110 Rodgau. Kostenfrei.

Christa Teutsch wird im Rahmen des internationalen Lesecafés e.V. Texte aus ihrer Heimat Siebenbürgen lesen. Christa Teutsch kam 1990 mit der großen Ausreisewelle nach Deutschland, Rodgau, wo sie bis heute lebt.

Ihre ehemalige Heimat besucht sie regelmäßig, um Erinnerungen an Landschaft, Sehenswürdigkeiten und Leben in Erinnerung zu halten. Kostproben davon werden wir hören und bei

Kaffee und Kuchen wird ausreichend Zeit bleiben, sich miteinander auszutauschen.

Erste-Hilfe-Kurs am Kind

Termin: Mi., 26.11.2025, 18:00 – 21:00 Uhr,
Ort: Familienzentrum, Alter Weg 63 F, 63110 Rodgau

Mit Säuglingen und Kindern passieren im Alltag schnell kleine und große Unfälle. Sie wollen souverän helfen können und für diese Ausnahmesituationen gerüstet sein? Dann ist ein Erste-Hilfe-Kurs genau das Richtige für Sie!

In knapp 3 Stunden lernen Sie alles Wichtige in Theorie und Praxis. Der Kurs richtet sich an alle, die regelmäßig mit Kindern zu tun haben (Eltern, Großeltern, (Paten-) Tanten & Onkel etc.). Referentin: Josephine Hamalega, Notfallsanitäterin. Der Teilnahmebeitrag beträgt 25 €, bitte direkt vor Ort in Bar bezahlen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen bitte bis zum 21.11.2025 unter 06106 693-1167, familienzentrum@rodgau.de oder über die Homepage »Familienzentrum Stadt Rodgau«.

RODAUSTRÖM

Stromwechsel ohne Risiko: Ihr Strom fließt weiter, der Preis wird besser.



Kommen Sie vorbei:
Seniorentag am 31.08.2025
ab 11 Uhr vor dem
Rathaus - Jügesheim

**Ihr persönlicher
Ansprechpartner:**



06106/8296 8888



ev-rodau.de



kundenbetreuung@ev-rodau.de



Ökostrom | E-Mobilität | Photovoltaik und mehr

Fachbereich Soziale Dienste

Service im Rathaus Jügesheim



Seniorenberatung

Die Seniorenberatung ist die zentrale Anlaufstelle für Menschen ab etwa 60 Jahren sowie deren Angehörige in Rodgau. Ihr Ziel ist es, die Eigenständigkeit im Alter zu fördern und den möglichst langen Verbleib in den eigenen vier Wänden zu unterstützen – verbunden mit der Einbindung in ein soziales Netzwerk.

Leistungen und Beratungsschwerpunkte

Die Seniorenberatung bietet Informationen, Beratung und Unterstützung, unter anderem zu:

- Alltagshilfen
- Handlungsschritten bei eintretender Pflegebedürftigkeit
- Leistungen der Pflegekasse
- Vorsorge und Betreuung
- Wohnraumberatung unter dem Motto »Zuhause wohnen bleiben«
- Vermittlung von Senioren-Sozialwohnungen

Das Angebot ist kostenlos, neutral und selbstverständlich vertraulich.

Kostenlose Broschüren, die Informationen, Adressen und Hinweise zu den nachfolgenden Themen bieten, sind im Rathaus erhältlich:

- Angebote, Veranstaltungen und Termine für Seniorinnen und Senioren
- Adressen zu Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, Ämtern u.v.m.
- Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

- Wenn ein Familienmitglied ins Heim muss – Hilfestellungen für Betroffene
- Betreute Wohnanlagen – Wohnen im Alter im Kreis Offenbach
- Zuhause wohnen bleiben – Hilfestellungen für ältere Menschen und Angehörige
- Demenz – Unterstützungsangebote vor Ort

Kulturelles und soziales Angebot

Neben der Beratung bietet die Seniorenberatung auch ein vielfältiges und kulturelles Programm mit Vorträgen, Workshops, Schulungen und Aktionstagen an. Ein Highlight ist die Planung und Durchführung des »Rodgauer Seniorentags« (siehe auch Seite 27), der jährlich am letzten Sonntag im August stattfindet. Sie erhalten die aktuellen Informationen unter www.rodgau.de/Leben/Bildung-und-Familie/Senioren/Veranstaltungen/, in der örtlichen Presse und den sozialen Medien.

Zudem begleitet die Seniorenberatung die örtlichen Seniorenclubs. Mehr Infos dazu unter www.rodgau.de/Leben/Bildung-und-Familie/Senioren/Seniorentreffpunkte/. Siehe auch »Rodgauer Seniorenclubs« auf Seite 26.

Netzwerkarbeit und Zusammenarbeit

Die Seniorenberatung ist Teil des regionalen Altenhilfesystems im Kreis Offenbach und arbeitet eng mit verschiedenen städtischen Stellen zusammen. So können Ratsuchenden schnell und unkompliziert passende Hilfsangebote vermittelt werden.

Vorsorgeangelegenheiten

Im Fall von Unfall, Krankheit oder altersbedingten Einschränkungen kann es passieren, dass man die eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. Die Seniorenberatung informiert und berät zu folgenden Vorsorgethemen:

- Patientenverfügungen
- Vorsorgevollmachten
- Betreuungsverfügungen

Außerdem unterstützt sie bei der Antragstellung einer gesetzlichen Betreuung (Verfahren beim Amtsgericht).

Ansprechpartnerin in der Seniorenberatung

Tina Taffet

Rathaus Jügesheim

Telefon: 06106 693-1233

E-Mail: senioren@rodgau.de

Wichtig: Persönliche Beratungsgespräche finden nur nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Die Gemeindepflegerin – nah an den Bedürfnissen der älteren Menschen

Die Stadt Rodgau legt großen Wert auf ein umfassendes Beratungsangebot für ältere Bürgerinnen und Bürger. Fester Bestandteil dieses Angebots ist die Seniorenberatung, die sich sowohl an Seniorinnen und Senioren als auch an deren Angehörige richtet.

Neben der Seniorenberaterin Tina Taffet ist seit

drei Jahren auch Carolyn Berck-Koch als Gemeindepflegerin aktiv. Ihr Engagement ist aus dem städtischen Beratungsalldag nicht mehr wegzudenken. Sie fungiert als wichtige Ansprechpartnerin, Brückenbauerin und Impulsgeberin für vielfältige Unterstützungsangebote – nicht im Sinne klassischer Pflege, sondern mit dem Ziel, die Selbstständigkeit älterer Menschen so lange wie möglich zu erhalten.



Gemeindepflegerin Carolyn Berck-Koch (l.) und Seniorenberaterin Tina Taffet (r.)

Was macht eine Gemeindepflegerin?

Carolyn Berck-Koch kümmert sich individuell und praxisnah um die Lebenssituation älterer Menschen:

- Beratung zu Hilfen/Hilfsmöglichkeiten für das Leben zu Hause (z. B. hauswirtschaftliche Unterstützung, Entlastungsangebote, Pflegehilfsmittel, Prophylaxen in der Pflege) sowie zu Themen wie Ernährung, Mobilität, Hilfsmittel, Einsamkeit/Alleinsein, Geldsorgen, keine Hilfe beim Einkaufen/bei Fahrdiensten/bei Ihrer Post, Gesundheit, Lebenskrise.
- Information zu Teilhabeangeboten in Rodgau
- Tipps zur Wohnraumanpassung zur Vermeidung von Stürzen und Unfällen
- Unterstützung bei formellen und rechtlichen Themen, etwa Vorsorgevollmachten oder Patientenverfügungen
- Beratung für Angehörige
- Und manchmal: einfach nur ein offenes Ohr

Individuelle Lösungen statt Standardfälle

»Es gibt kaum einen Standardfall. Jeder Mensch ist einzigartig – und braucht eine ebenso individuelle Unterstützung«, sagt Carolyn Berck-Koch. In ihrer bisherigen Tätigkeit führte sie über 600 Hausbesuche durch und führte mehr als doppelt so viele Beratungs- und Kontaktgespräche. Als ausgebildete Krankenschwester mit 38 Jahren Berufserfahrung in der Pflege und als ehemalige selbstständige Pflegeberaterin bringt sie ein hohes Maß an Fachkompetenz mit – kombiniert mit einer offenen, herzlichen und kommunikativen Art, die bei den Menschen in Rodgau sehr geschätzt wird.

Die Gespräche können zu Hause, im Rathaus oder auch telefonisch stattfinden.

Zögern Sie nicht – bei Sorgen, Fragen oder Einsamkeit ist Carolyn Berck-Koch für Sie da. Zu erreichen ist sie im Rathaus unter 06106 693-1165 oder per E-Mail senioren@rodgau.de.

Wohnraumhilfe

Von der Trennung über familiäre Probleme bis zur Arbeitslosigkeit – die Gründe, weshalb das Geld für die Miete nicht reicht, sind vielfältig, die Fälle jedes Mal individuell. Schnell ist ein ganzer Berg Schulden angewachsen, Mahnungen landen im Briefkasten, die Kündigung oder im schlimmsten Fall steht sogar die Räumungsklage an. Eine belastende Situation für alle Beteiligten.

Die Wohnungskrise, obwohl schon längst in der Mittelschicht angekommen, betrifft vor allem Haushalte mit geringerem Einkommen. Diese müssen sogar – durch die stetig steigenden Mietpreise – nicht selten fast die Hälfte ihres Einkommens für eine Mietwohnung ausgeben.

Es ist wichtig, die Hilfe frühzeitig in Anspruch zu nehmen! Wer bemerkt, dass er finanziell nicht mehr in der Lage ist, die Miete zu zahlen, spätestens aber, wenn die Kündigung eingegangen ist, kann sich an die Stadtverwaltung, Fachbereich Soziale Dienste – Wohnraumhilfe wenden. Lassen Sie sich von den Mitarbeiterinnen über Möglichkeiten der Hilfen beraten. Selbst eine eingereichte Räumungsklage kann unter bestimmten Bedingungen unwirksam werden.

Die Wohnraumhilfe der Stadt Rodgau bietet Beratung und Unterstützung bei Problemen mit der Wohnung an. Sie haben die Möglichkeit, sich Hilfe zu holen oder sich beraten zu lassen für die untenstehenden Themen:

- Antrag auf Vermittlung einer Sozialwohnung
- Beratung bei akuten Problemen mit der Mietwohnung (auch für Vermieterinnen und Vermieter)
- Beratung zur Wohnraumsuche auf dem privaten Markt

Vermittlung einer Sozialwohnung oder Senioren-Sozialwohnung

Haushalte mit geringem Einkommen haben die Möglichkeit, sich für die Vermittlung einer mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnung in Rodgau vormerken zu lassen. Um sich vormerken zu lassen, können die Bürgerinnen und Bürger den Antrag auf Vermittlung einer Sozialwohnung in Rodgau ausfüllen und mit den erforderlichen Unterlagen einreichen. Den Antrag können die Interessenten ganz einfach auf der Internetseite der Stadt Rodgau herunterladen. Der Antrag kann selbstverständlich auch im Rat-

haus abgeholt werden oder auf Anfrage zugesandt werden.

Beratung bei akuten Problemen mit der Mietwohnung

Auch bei Problemen mit dem bestehenden Wohnraum, seien es familiäre Probleme, Arbeitslosigkeit, Probleme mit Mieterinnen/Mieter bzw. Vermieterinnen/Vermietern, bietet die Stadt Rodgau mittels der Wohnraumhilfe Unterstützung an. In diesem Fall ist es wichtig, mit dem Anliegen nicht lange zu warten, sondern schnell Hilfe in Anspruch zu nehmen. Unter anderem können wir Sie in folgenden Punkten unterstützen und beraten:

- Kündigungen
- Mietrückstände
- Räumungsklage
- Schimmel in der Wohnung
- Nebenkostenabrechnung
- Konflikte zwischen Mieterinnen/Mieter und Vermieterinnen/Vermietern

Beratung zur Wohnraumsuche auf dem Markt

Da die Anzahl der Sozialwohnungen der Stadt Rodgau begrenzt ist und die Liste der wohnungssuchenden Haushalte stetig steigt, bietet die Stadt Rodgau Beratung und Unterstützung für die Suche nach Wohnungen auf dem privaten Markt an. Zu folgenden Themen bietet die Wohnraumhilfe Unterstützung an:

- Wie und wo suche ich nach geeignetem Wohnraum?
- Wie bewerbe ich mich richtig auf passende Wohnungen?
- Wie formuliere ich meine Anfrage bei immoscout24.de, immowelt.de usw. richtig?
- Welche Unterlagen benötige ich für eine erfolgreiche Wohnungssuche?
- Warum bekomme ich keine Antwort/nur Absagen auf meine Anfragen?
- Welche anderen Möglichkeiten der Wohnungssuche gibt es?

Ansprechpartnerinnen in der Wohnraumhilfe:

Juxhina Haziri, Telefon: 06106 693-1681 (Buchstabenbereich A-F) und Bettina Quell, Telefon: 06106 693-1270 (Buchstabenbereich G-Z), E-Mail: wohnraumhilfe@rodgau.de

Ansprechpartnerin für Senioren-Sozialwohnungen:

Tina Taffet, Telefon: 06106 693-1233, E-Mail: senioren@rodgau.de

Sonstige Sozialleistungen und Behörden

- Wohngeld/Miet- und Lastenzuschuss
- Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung (SGBXII)
- Hilfe zur Pflege (Wer pflegebedürftig ist, keine oder keine ausreichenden Leistungen

seiner Pflegekasse erhält und nicht über ausreichend Einkommen und Vermögen zur eigenständigen Bedarfsdeckung verfügt, kann Leistungen der Hilfe zur Pflege in der Häuslichkeit oder in einem Pflegeheim erhalten.)

- Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (Sozialhilfe)
Kreis Offenbach, Fachdienst SGB XII, Asyl und sonst. soziale Leistungen,
Werner-Hilpert-Str. 1, 63128 Dietzenbach, Telefon: 06074 8180-2238,
E-Mail: soziale-leistungen@kreis-offenbach.de
- Antrag auf Feststellung einer Behinderung (Schwerbehindertenrecht), Änderungsantrag bei Verschlechterung sowie die Ausstellung eines Schwerbehindertenausweises
- Allgemeine Fragen zum Schwerbehindertenrecht

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Frankfurt am Main,
Walter-Möller-Platz 1, 60439
Frankfurt am Main, Telefon: 069
1567-1 oder 1567-233

- Arbeitslosengeld II und Sicherung des Lebensunterhaltes (SGBII/Bürgergeld)
Pro Arbeit – Kreis Offenbach,
Kommunales Jobcenter, Max-Planck-Str. 1-3, 63303 Dreieich,
Telefon: 06074 8058-100

Rückblick auf die Veranstaltungsreihe »Demenz im Fokus« **Wertvolle Impulse und bewegende Einblicke**

Die städtische Seniorenberatung hat im Juni und Juli 2025 mit ihrer Veranstaltungsreihe »Demenz im Fokus« ein wichtiges Zeichen für Aufklärung, Mitgefühl und respektvollen Umgang mit dem Thema Demenz gesetzt. Die Resonanz auf die Vorträge und den begleitenden Demenzparcours war durchweg positiv – sowohl inhaltlich als auch emotional.

Den Auftakt machte am 26. Juni der Vortrag »Vorsorge für alle Fälle«, bei dem Notar Roland Bergfeld und Wirtschaftsmediator Gerhart Flotow (Hans und Ilse Breuer-Stiftung) eindrücklich vermittelten, wie wichtig rechtzeitige Vorsorgeregungen sind – insbesondere für Menschen mit beginnender Demenz und ihre Angehörigen. Der Vortrag überzeugte nicht nur durch Fachwissen, sondern auch durch praktische Hinweise und die sensible Ansprache der oft emotional belastenden Themen. Viele Teilnehmende äußerten im Anschluss, dass sie nun motiviert seien, sich endlich mit Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Testament auseinanderzusetzen.



Ein besonderes Highlight war der Demenzparcours, der vom 8. bis 10. Juli im Rathaus aufgebaut war. Die interaktive Ausstellung ermöglichte es Besucherinnen und Besuchern, durch verschiedene Stationen selbst nachzuempfinden, wie sich Alltagssituationen für Menschen mit Demenz anfühlen können. Diese Erfahrung berührte viele tief und förderte Verständnis, Empathie und Bewusstsein im Umgang mit Betroffenen. Der Parcours wurde nicht nur von Angehörigen, sondern auch von Fachkräften und interessierten Bürgerinnen und Bürgern besucht.

Die abschließenden Vorträge am 15. und 17. Juli vertieften zentrale Aspekte wie Kommunikation, Umgang und persönliche Haltung im Kontakt mit Menschen mit Demenz. Praxisnahe Tipps und anschauliche Beispiele zeigten, wie durch einfache Gesten, ein achtsamer Tonfall und ein verständnisvolles Miteinander eine Brücke zu den Erkrankten gebaut werden kann – auch wenn Worte nicht mehr ausreichen.

Die Vortragsreihe stand im Zeichen des diesjährigen Mottos zum Welt-Alzheimerstag: »Demenz – Mensch sein und bleiben«. Dieses Anliegen wurde von der Stadt engagiert umgesetzt – mit Informationsangeboten, Raum für Austausch und Begegnung sowie mit dem klaren Ziel,

das Verständnis für Menschen mit Demenz in der Gesellschaft zu fördern.

Fazit: Die Veranstaltungsreihe war ein voller Erfolg – fachlich fundiert, emotional berührend und gesellschaftlich bedeutsam.

Voraussichtlich wird es 2026 wieder einen Demenzparcours im Rathaus geben. Details werden rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben.

STADT RODGAU
Bürgerhaus Nieder-Roden


F: Stefan Jöham

Sa., 20.09.25, 20 Uhr
SONJA PIKART
Halb Mensch
Satire/Kabarett


F: Konzertdirektion Landgraf

Fr., 10.10.25, 20 Uhr
KALTER WEISSER MANN
Komödie mit
Nicola Tiggeler und
Timothy Peach

VVK startet am 1. August
Kulturagentur
Tel. 06106-6931227
www.rodgau-theater.de

STADT RODGAU



16. Rodgauer Seniorentag
Rodgau - meine Stadt! hier möchte ich alt werden!"

31.08.2025
11⁰⁰-17⁰⁰

Rathaus, Hintergasse 15

**Informationen rund um Gesundheit und Freizeit,
mit Bühnenprogramm, u.a. Live Musik mit „Big-T“
und „Modemobil“-Modenschau.**

Mit Shuttle-Service!

Soziale Dienste
Telefon: 06106 693-1233
Web: www.rodgau.de

Freizeit aktiv

Seniorenclubs in Rodgau

Es existieren aktuell 11 aktive Seniorenclubs in Rodgau, die zum Teil städtisch, zum Teil konfessionell oder an andere Institutionen gebunden sind. Die Angebote dieser Clubs sind vielseitig. Das Programm wird jahreszeitlich gestaltet und neben Kaffee- bzw. Spielenachmittagen stehen auch Tagesausflüge auf dem Programm. So kann sich in angenehmer Atmosphäre austauscht, Kontakte geknüpft und Freude bereitet werden.

Hinter jedem Seniorenclub steht eine sehr engagierte Leitung. Schließlich müssen die Veranstaltungen und Treffen in Eigenregie geplant, organisiert und durchgeführt werden. Leider mangelt es mittlerweile in manchem Club an Nachwuchs. Interessierte Seniorinnen und Senioren sind jederzeit herzlich in den Clubs willkommen, unabhängig davon, ob sie sich gern aktiv einbringen möchten oder einfach nur nach netten Kontakten suchen.

Im halbjährlichen Rhythmus finden Treffen der Seniorenclubleitungen und der Seniorenberatung der Stadt Rodgau statt. Dort wird sich ausgetauscht und aktuelle Themen sowie Unterstützungsmöglichkeiten diskutiert.

Wenn Sie Interesse an den Angeboten haben oder interessiert sind, sich in einem Seniorenclub zu engagieren, können Sie sich bei der städtischen Seniorenberatung, Tina Taffet, Tel. 06106 693- 1233, näher informieren.

Auf neue und interessierte Seniorinnen und Senioren freuen sich:

Seniorenclub Weiskirchen

Treffpunkt: Bürgerhaus Weiskirchen, Kleiner Saal, Schillerstr. 27
Ansprechpartnerin: Frau Reichenbach, Tel. 4810
Termine: jeden 1. Mittwoch im Monat, 14:30-17:00 Uhr

Evangelische Trinitatisgemeinde Rodgau-Rembrücken

Treffpunkt: Dietrich-Bonhoeffer-Haus Weiskirchen, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2-4
Ansprechpartnerin: Frau Stresow, Tel. 14555
Termine: jeden 2. Mittwoch im Monat, 14:30-17:00 Uhr

Katholische Senioren Hainhausen, St. Rochus

Treffpunkt: Pfarrzentrum, Eppsteiner Str. 12
Ansprechpartnerin: Frau Roth, Tel. 16785
Termine: 1x im Monat, donnerstags, 14:30 Uhr



Katholische Senioren Jügesheim, St. Nikolaus

Treffpunkt: Haus d. Begegnung, Vordergasse 53
Ansprechpartnerin: Frau Sahm, Tel. 14517
Termine: 1x im Monat, donnerstags, 15:00 Uhr

Seniorenclub Dudenhofen

Treffpunkt: Bürgerhaus Dudenhofen, Georg-August-Zinn-Str. 1
Ansprechpartnerin: Frau Hammer, Tel. 7737649
Termine: 14-tägig, dienstags, 14:00 Uhr

Katholische Senioren Dudenhofen, St. Marien

Treffpunkt: Martin-Luther-King-Haus, Georg-August-Zinn-Str. 39
Ansprechpartnerin: Frau Funk, Tel. 23114
Termine: jeden 2. Mittwoch im Monat, 15:00-17:00 Uhr

Evangelische Frauenhilfe Dudenhofen

Treffpunkt: Gemeindehaus Dudenhofen, Kirchstr. 3
Ansprechpartnerin: Frau Koch, Tel. 22805
Termine: 14-tägig, donnerstags, 14-16 Uhr

Kath. Senioren Nieder-Roden, St. Matthias

Treffpunkt: Pfarrzentrum, Schulstr. 31
Ansprechpartnerin: Frau Brehm, Tel. 76317
Termine: jeden 3. Montag im Monat, 14:30 Uhr

Seniorenwerk Nieder-Roden

Treffpunkt: Sozialzentrum, Puisseauxplatz 3
Ansprechpartnerin: Frau Freckmann, Tel. 22305
Termine: 14-tägig, dienstags, 14:00-17:00 Uhr

Senioren der ev. Kirchengemeinde N.-Roden

Treffpunkt: Evangelisches Gemeindehaus, Lichtenbergstr. 40
Ansprechpartnerin: Frau Butzlaff, Tel. 06182 9554001
Termine: jeden letzten Mittwoch im Monat, um 14:30 Uhr

Die Würde des Menschen ist unantastbar, auch über seinen Tod hinaus.



MANUS
BESTATTUNGEN

63110 Rodgau | Benzstraße 2
06106-88090 oder 0171-9911044
www.manus-bestattungen.de

Pietät | seit 1927



Johann Peter Grabe
Fachpraxis für Podologie
& med. Fußpflege

Ludwigstraße 24-26 (Rodgau-Passage)
63110 Rodgau-Jügesheim

Telefon 06106 - 639 57 87
info@podologie-rodgau.de
www.podologie-rodgau.de

16. Rodgauer Seniorentag

Informationsmarkt, leckeres Essen und eine Modenschau bei guter Musik und sommerlichen Temperaturen. Der »16. Rodgauer-Seniorentag« findet traditionell am letzten Sonntag im August statt. Am 31. August 2025 präsentieren sich in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr in und rund um das Jügesheimer Rathaus wieder Vereine, Verbände, Firmen und Institutionen und die Besucherinnen und Besucher erhalten Informationen rund um Gesundheit, Freizeit und weiteren Themen, getreu dem Motto »Rodgau - meine Stadt! – hier möchte ich alt werden«. Das Programm ist so bunt, so facettenreich und das Angebot der Ausstellerinnen und Aussteller ist so vielfältig und interessant – eben wie die Rodgauer Senioreninnen und Senioren auch.



Mit Infoständen sind in diesem Jahr die Akutgeriatrie und Geriatriische Tagesklinik der Asklepios Klinik Seligenstadt, die Bürgerhilfe Rodgau e.V., CareKomm Pflegedienst, Sozialstation Rodgau gGmbH, VHS Stadt Rodgau, rodgaucard, Hildegard von Bingen Senioren-Zentrum, »Tante Emma«, SKG Rodgau, die Guttempler, »Pro Retina« Deutschland e.V., Johanniter-Unfallhilfe e.V., KORPEO GmbH & CoKG, »Wein und Kunst«, die Imkerfamilie Schmidt, »HörSinn«, Badsanierungsspezialist »Seniocon GmbH«, EVR – Energieversorgung Rodgau GmbH u.v.m. dabei. Neben den vielen Informationen wird auch einiges in der Rubrik Mode, Spaß und Freizeit geboten. Das »Modemobil« wird neben einer tollen Modenschau die neue Herbst-Winter-Kollektion für Damen und Herren zum Anprobieren und Verkauf anbieten. Passend dazu haben Interessierte am Stand von »Pierre Lang« die Möglichkeit, ihr Outfit mit Schmuckaccessoires zum Funkeln zu bringen.

Am Stand der Seniorenberatung wird es wieder ein kleines Gewinnspiel mit sogar erstmalig zehn attraktiven Hauptgewinnen geben. Diese werden sein: 1. Preis: rodgaucard mit einem Guthaben von 75 €, 2. Preis: Jahreskarte Erwachsene für das Strandbad Nieder-Roden, 3. Preis: zwei Eintrittskarten vom Fachbereich für Kultur, Sport und Ehrenamt nach Wahl (Theater oder Kleinkunst & Kabarett), 4. Preis: VHS-Gutschein im Wert von 50 € für einen oder mehrere Kurse nach Wahl und 5. bis 10. Preis: jeweils 1 Bäckerei-Gutschein im Wert von 15 € von einer der ortsansässigen Bäckereien (Bauder, Bickert, Eifler, Schäfer, Spahn, Wolz). An dieser Stelle danken wir den Stadtwerken, den beteiligten Fachdiensten der Stadt Rodgau und den Bäckereien.

Mit seinen bekannten, kulinarischen Leckereien kümmert sich auch in diesem Jahr das Rathaus-Restaurant »Dalmatia« um das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher. Am großen Kuchenbuffet der Du-

denhöfer Landfrauen wird manch einem Gast die Auswahl wieder schwerfallen. Nach der Begrüßung durch Frau Erste Stadträtin Janika Martin eröffnet die Rodgauer Blasmusik das Bühnenprogramm. Ab ca. 14 Uhr wird der Musiker »Big T« mit seiner Livemusik für beste Stimmung sorgen.



Den Besucherinnen und Besuchern wird auch in diesem Jahr wieder ein Shuttlebus-Service zum Rodgauer Seniorentag angeboten. In der Zeit von 10:00 bis 17:15 Uhr können die Bürgerinnen und Bürger mit einem der Linien-Sprinter des Busunternehmens »Flaschenträger« zur Veranstaltung und wieder nach Hause fahren. Mitgeführte Rollatoren können transportiert werden. Rollstuhlplätze sind ebenfalls vorhanden. Die Busse haben zwei feste Fahrtrouten: die Achse Weiskirchen – Hainhausen – Jügesheim sowie die Achse Rollwald – Nieder-Roden – Dudenhofen – Jügesheim. An dieser Stelle dankt die Seniorenberatung der Sparkasse Langen-Seligenstadt für die freundliche Unterstützung. Die Stadt Rodgau lädt alle Interessierten ganz herzlich zu dieser Open-Air-Veranstaltung ein.

Bühnenprogramm am 31.08.2025

ca. 11:00 Uhr Eröffnung durch Erste Stadträtin Janika Martin
11:15 – 12:45 Uhr Rodgauer Blasmusik
13:00 – 13:45 Uhr Modenschau »Modemobil«
14:00 Uhr bis Ende »Big T«

Shuttlebus

Die Busse bedienen zwei feste Fahrtrouten:

Weiskirchen Richtung Jügesheim

Weiskirchen: Pommernstr. 12, Daimlerstr. gegenüber Anhalterstr., Friedrich-Ebert-Str. (Feuerwehrhaus), Udenhoutstraße 18, Hauptstr. 134, Hauptstr. vor Bäckerei Eifler;

Hainhausen: Alfred-Delp-Str. 21c, Rochusstr. (Bahnhof);

Jügesheim: Weiskircher Straße gegenüber Shell-Tankstelle, Ludwigstr. gegenüber Haus Nr. 87, Ludwigstr. 24

Nieder-Roden/Rollwald Richtung Jügesheim

N-R Rollwald: Zum Rauhen See 18;

Nieder Roden: Frankfurter Str. nach Seniorenresidenz, Büchnerstr. vor Dönerladen, Hainburgstr. 13;

Dudenhofen: Nieder Röder Str. 40, Nieuwpoorter Str. 85, Nieuwpoorter Str. gegenüber Friedhof;

Jügesheim: Dudenhöfer Str. nach Ampel, Ludwigstr. 24

Start ist um 10 Uhr, der Bus fährt dann ca. alle 30 Minuten. Die letzte Fahrt ist um 17:15 Uhr.

Freizeit a

Projekt »Babbelbänke« – Begegnung auf Augenhöhe

Mit dem Projekt »Babbelbänke – Zum Babbele auf die Parkbank« wurde im Mai 2025 ein wichtiges Zeichen für gelebte Nachbarschaft und offene Kommunikation in Rodgau gesetzt. In jedem der sechs Stadtteile wurde jeweils eine Sitzbank mit einem kleinen Messingschild als sogenannte »Babbelbank« gekennzeichnet. Die Idee dahinter war einfach und wirkungsvoll: Wer auf einer dieser Bänke Platz nimmt, signalisiert damit Offenheit für ein Gespräch mit anderen – ganz nach dem Motto: *Einfach dazusetzen und ins Gespräch kommen.*

Gerade für Menschen, die im Alltag nur wenige soziale Kontakte haben – wie beispielsweise viele Seniorinnen und Senioren –, bietet das Projekt eine niederschwellige Möglichkeit zur Begegnung. Aber auch alle anderen Generationen sind ausdrücklich eingeladen, sich zu beteiligen und neue Bekanntschaften zu knüpfen. Die »Babbelbänke« verstehen sich als Orte der Offenheit, des Zuhörens und des gegenseitigen Austauschs – unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebenssituation.

Offiziell eingeweiht wurde die erste Bank am 5. Mai 2025 mit einer kleinen Feier am Ortsbrunnen in Hainhausen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die ersten Gespräche bereits

bei einer guten Tasse Kaffee vom »6054 Coffee Roasters«-Mobil von Jens Renda geführt werden. Neben Bürgermeister Max Breitenbach waren auch die Erste Stadträtin Anika Martin, Vertreterinnen der Seniorenberatung, des Fachdienstes 2, des Bereichs Grünflächen und Forst sowie der IGEMO-Vorstand anwesend. Gemeinsam betonten sie die Bedeutung solcher niederschwelligen Angebote für das soziale Miteinander in Rodgau.

Das Projekt hat bereits in den ersten Wochen nach der Einführung viele positive Rückmeldungen erhalten. Die »Babbelbänke« werden gerne angenommen – sei es für einen kurzen Plausch, ein längeres Gespräch oder einfach nur, um sich gesehen und gehört zu fühlen.

Rodgau zeigt damit eindrucksvoll, wie einfache Ideen das soziale Gefüge einer Stadt stärken können – ein echtes Erfolgsmodell für mehr Miteinander.

Standorte der Plauderbänke

Weiskirchen: Bahnhofstraße / Ecke Rodau beim Mühlrad am Regenrückhaltebecken. Nächstgelegene Postanschrift: Bahnhofstraße 13.



Hainhausen: Zum Wingertsgrund / Ecke Johann-Strauß-Straße (Grünfläche), Nächstgelegene Postanschrift: Johann-Strauß-Straße 1.

Jügesheim: Konrad-Kappler-Straße / Ecke Rodau, Rodaupark südl. Konrad-Kappler-Straße. Nächstgelegene Postanschrift: hinter Christian-Grimm-Straße 4.

Dudenhofen: Vorplatz Bürgerhaus Dudenhofen (nahe des Brunnens). Nächstgelegene Postanschrift: Georg-August-Zinn-Str. 1.

Nieder-Roden: Frankfurter Str. / Mehrgenerationenplatz, nahe Bäckerei Bauder. Nächstgelegene Postanschrift: Frankfurter Straße 85-87.

Nieder-Roden / Rollwald: Lagerfriedhof, nächstgelegene Postanschrift: Rosenring 1.

Stadtbücherei

Lesen, Schmökern, Stöbern, Entdecken, Entspannen

Die Stadtbücherei Rodgau gehört zu den beliebtesten Einrichtungen in Rodgau. Das Team der Stadtbücherei bietet neben einer großen Medienauswahl in den insgesamt zwei städtischen und drei kirchlichen Büchereien in Nieder-Roden, Jügesheim, Dudenhofen und Hainhausen auch zahlreiche digitale Angebote an, wie die digitale Zweigstelle, Onleihe oder das Filmstreaming-Angebot Filmfreund.

Filmfreund bietet ein umfangreiches und anspruchsvolles Angebot für Filme und Serien sowie ein Kinderprogramm, das mit dem Büchereiausweis kostenlos über das Internet angesehen werden kann.

Mit der Onleihe Hessen kann man bequem von Zuhause aus auf über 300.000 digitale Medien für eReader, Tablet, Smartphone oder PC zugreifen und diese ausleihen.

Jedes Jahr bietet die Stadtbücherei Rodgau zahlreiche kostenlose Veranstaltungen für Jung und Alt an, wie Bilderbuchkinos, Bücherzwerge für Kinder von eins bis drei Jahren, die Internet-sprechstunde oder Bastelnachmittage.

Am 16.07.2025 sollte es wieder die beliebten Märchen am Badensee für Erwachsene geben. Dies musste leider wetterbedingt abgesagt werden.

aktiv



Erwachsene ab 18 Jahren erhalten einen Büchereiausweis schon für einmalig 5,00 €. Bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist die Anmeldung kostenfrei. Eine Jahresgebühr oder Ausleihgebühren gibt es nicht.

Infos und Kontakt

Stadtbücherei Rodgau in Nieder-Roden, Puiseauxplatz 3,
Stadtbücherei Rodgau in Jügesheim, Ludwigstr. 58-60,
Tel.: 06106 / 693-1322, Mail: buecherei@rodgau.de,
<https://sb-rodgau.lmscloud.net/>



Volkshochschule Rodgau

Seit 1967 bietet die vhs Rodgau eine stetig wachsende Zahl an Kursen für den Bereich der Erwachsenenbildung an. Das breit gefächerte Kursangebot erstreckt sich über die Bereiche Gesellschaft/Geschichte/Politik, Kultur, Gesundheit und Bewegung, Sprachen sowie Beruf/EDV/Technik. Sie möchten in erreichbarer Nähe neues Wissen erwerben, altes auffrischen oder einfach nur geistig und körperlich fit bleiben? Speziell für Seniorinnen und Senioren finden sich bei der vhs Rodgau stets eine ganze Reihe von Kursen – schauen Sie in das Programmheft, es ist bestimmt auch etwas für Sie dabei!

Entdecken Sie unsere neue Herbst- Winter- kollektion 2025/26

MODEM MOBIL
Mode, die zu Ihnen kommt



DAMEN- UND HERRENMODE

Modemobil kommt zu Ihnen am:

Sonntag, 31. Aug. 2025
11.00 Uhr - 17.00 Uhr
Modeverkauf + Modenschau
am 16. Seniorentag Rodgau

Modemobil U.Kögler, Tel. 0171-8640674

Wir sind der größte mobile Mode-Partner mit über 25.000 Artikeln. www.modemobil.de

Das neue Programmheft erscheint am 11.08.2025 und ist dann im Rathaus, in den städtischen Büchereien, Bürgerhäusern, Kitas und vielen anderen Stellen in ganz Rodgau erhältlich. Die Kurse können zudem ab diesem Tag auch online gebucht werden unter: www.vhs-rodgau.de.

Ansprechpartnerinnen

Nadja Franz Telefon 06106 / 693- 1225
Eva Törl Telefon 06106 / 693- 1245
Imme Buchta Telefon 06106 / 693- 1231
Email: info@vhs-rodgau.de

Die Geschäftsstelle befindet sich im Rathaus Jügesheim

Ein kleiner Einblick in das Programm

(Anmeldung vorab erforderlich!):

- Frische Farbe für die grauen Zellen
- Online-Kurs 5 Wege zu einem perfekten Gedächtnis
- Online-Kurs Superhirn – Namen und Gesichter merken
- Stricken für Anfänger und leicht Fortgeschrittene
- Fit ab 60 – für Frauen
- Prävention durch Bewegung 60+
- 3 Tage Hafer-Kur
- Englisch A1.1
- Französisch A1.1
- Italienisch A1.1- Azzurro
- Spanisch für Anfänger A1.1
- Individueller Lehrgang Android-Smartphone- Spezialkurs
- iPhone und iPad Grundkurs
- Erste Schritte am PC- Grundkenntnisse

Ärzte • med. Versorgung • A

Allgemeinmedizin

Dr. med. Wolfgang Gula, Dr. med. Jan Gula, Dr. med. Christian Keller
Seligenstädter Straße 7 / Wk.
Telefon 06106 3507

Dr. med. Dagmar Lein,
Dr. med. Franz Kindling
Schillerstraße 11-13 / Wk.
Telefon 06106 3367

Dr. med. Marcus Gille
Brüder-Grimm-Straße 3 / Hh.
Telefon 06106 16050

Hausärztlich-Internistische
Gemeinschaftspraxis
Fraidoon Nazemi, Oliver Fröhlig,
Dr. med. Karolin Fröhlig
Hintergasse 6-10 / Jüg.
Telefon 06106 15850

Gerlinde Schüßler
Gartenstraße 29 / Jüg.
Telefon 06106 3777

Allgemein- und Sportmedizin
Dr. med. Karl Hieke
Dr. med. Antonia Suhany
Eisenbahnstraße 13 / Jüg.
Telefon 06106 5622

Ärzte für Allgemeinmedizin
Dr. med. Roland Elskens,
Dr. med. Marion Marshall,
Aslee Amanullah
Ludwig-Erhard-Platz 6 / Ddh.
Telefon 06106 25629

Dr. med. Frederik Johnson
Ludwig-Erhard-Platz 11 / Ddh.
Telefon 06106 2072

Mevero MVZ GmbH
Dr. med. Christian Klepzig
Dr. med. Anjuli Sikand
Kornberger Straße 11 / Ddh.
Telefon 06106 71631

Praxis für Allgemeinmedizin,
Georg Töpfer, Marzia Sediq
Obere Marktstraße 13-15 / NR
Telefon 06106 733986

Ursula Augsten
Obere Marktstraße 13-15 / NR
Telefon 06106 2669110

Apotheken

Adler Apotheke
Puisseauxplatz 1 / NR
Telefon 06106 72767

Apotheke St. Peter
Schillerstraße 11-13 / Wk.
Telefon 06106 5152

Einhorn-Apotheke
Nieuwpoorter Straße 68 / Ddh.
Telefon 06106 24549

Gartenstadt Apotheke
Hamburger Straße 1 / NR
Telefon 06106 72040

Pauly von Buttlar Apotheke
Feldstraße 46 / Ddh.
Telefon 06106 6668870

Nikolaus Apotheke
Hintergasse 11 / Jüg.
Telefon 06106 3666

Stern-Apotheke
Eisenbahnstraße 14 / Jüg.
Telefon 06106 9261

Wehling von Buttlar
Kronberger Straße 11 / Ddh.
Telefon 06106 6277530

Diabetologie

Mevero MVZ GmbH
Dr. med. Christian Klepzig
Diabetologe DDG & LÄK Hessen
Hypertensiologe DHL
Kronberger Straße 11 / Ddh.
Telefon 06106 71631

Ergotherapie

Steffen Wörenkämper
Heinrich-Sahm-Straße 23 / Hh.
Telefon 06106 668599

Rabea Goebel
Ober-Rodener-Straße 156 / NR
Telefon 06106 71224

Gynäkologie

Dr. med. Velina Seidel,
Dr. Univ. Budapest Johanna Isar-Baston,
Dr. med. Nelli Belz
Obere Marktstraße 7 / NR
Telefon 06106 75698

HNO

Dr. med. Bärbel Reimer,
Dr. med. Antje Alpermann
Hintergasse 6-10 / Jüg.
Telefon 06106 13171

Lars Gerner
Puisseauxplatz 1 / NR
Telefon 06106 2909166

Innere Medizin

Mevero MVZ
Dr. med. Eric Sittler,
Dr. med. Anjuli Sikand
Dr. med. Johanna Ried
Kornberger Straße 11 / Ddh.
Telefon 06106 71631

Kardiologie

Medizinisches Versorgungs-
zentrum Rodgau
Dr. Frank Schneider
Kornberger Straße 11 / Ddh.
Telefon 06106 6249920

Kinderheilkunde

Kinder- und Jugendarztpraxis
Dr. med. Andreas Hinkel und
Kollegen
Kinder- und Jugendärzte
Puisseauxplatz 1-3 / NR
Telefon 06106 72888

Kliniken

Asklepios Klinik Seligenstadt
Dudenhöfer Straße 9
63500 Seligenstadt

Emma Klinik Seligenstadt
Frankfurter Straße 51
63500 Seligenstadt

Ketteler Krankenhaus gGmbH
Lichtenplattenweg 85
63071 Offenbach

Sana Klinikum Offenbach GmbH
Starkenburgring 66
63069 Offenbach

Asklepios Klinik Langen
Röntgenstraße 20
63225 Langen

Hospital zum Heiligen Geist
Lange Straße 4-6
60311 Frankfurt am Main

Krankenhaus Sachsenhausen
Schulstraße 31
60594 Frankfurt

Klinik Rotes Kreuz
Königswarterstraße 16
60316 Frankfurt

Agaplesion Bethanien Kranken-
haus
Im Pröfling 21-25
60389 Frankfurt am Main

Sankt Katharinen Krankenhaus
GmbH
Wilhelmshöher Straße 34
60389 Frankfurt

Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main

Sankt Katharinen Krankenhaus
GmbH
Seckbacher Landstraße 65
60389 Frankfurt

Klinik Maingau vom Roten Kreuz
Scheffelstraße 2-14
60318 Frankfurt

Orthopädische Universitätsklinik
Friedrichsheim gGmbH
Marienburgstraße 2
60528 Frankfurt am Main

Bürgerhospital und Clementine
Kinderhospital gGmbH
Nibelungenallee 37-41
60318 Frankfurt am Main

Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik gGmbH
Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main

St. Elisabethen-Krankenhaus
Ginnheimer Straße 3
60487 Frankfurt am Main

Agaplesion Markus Krankenhaus
Wilhelm-Epstein-Straße 4
60431 Frankfurt am Main

Krankenhaus Nordwest
Steinbacher Hohl 2-26
60488 Frankfurt am Main

Logopädie

Angela Hoffmann-Keining
Ludwigstraße 24-26 / Jüg.
Telefon 06106 75905

Laura Pietsch
Weiskircher Str. 124 / Jüg.
Telefon 06106 2594854

Antje Klapp
Max-Planck-Str. 4 / NR
Telefon 06106 290944

Apotheken • Krankenhäuser

Neurologie, Psychotherapie

Anni Sahn
Hauptstraße 185 / Wk.
Telefon 06106 9200

Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut
Dipl.-Päd. Olaf Anton
Frühlingsaustraße 2 / Jüg.
Telefon 06106 6394422

Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut
Soz.-Päd. Margit Spier
Ludwigstraße 24-26 / Jüg.
Telefon 06106 6688166

Dipl.-Psych. Angeline Pyroth-Hüttemann
Ludwigstraße 4a / Jüg.
Telefon 06106 668600

Psychologische Psychotherapeutin
M.Sc. Eva-Christin Sahn
Ludwigstr. 91 / Jüg.
Telefon 06106 2592559

Psychotherapeut,
Dr. med. Karl Hieke
Eisenbahnstraße 13 / Jüg.
Telefon 06106 5622

Psychotherapeutin
Dipl.-Soz.Päd. Maren Wanitschek
Ludwigstraße 103 / Jüg.
Telefon 06106 6399309

Heilpraktikerin für Psychotherapie,
Entspannungspädagogik
Diane Auer
Friedlandstr. 14 / Jüg.
Telefon 06106 6397120

Praxis Ausblick
Kinder- und Jugendpsychotherapeut,
Familientherapeut und
Coach Norbert Heiss
Eisenbahnstraße 1-3 / Jüg.
Telefon 06106 6252403

Christian Seifried
Kronberger Straße 11 / Ddh.
Telefon 06106 26810

Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut
Dipl.- Psych. Ingeborg Schinker-Sonnleitner
Dipl. Sozialpäd. & Dipl. Heilpäd.
Javeed Habibyar
Obere Marktstraße 13-15 / NR
Telefon 0179 4165647

Praxis für Psychologie und Psychotherapie,
Marie-Luise Horn,
Dipl. Therap. Jochen Mühlhäuser
Leipziger Ring 140 / NR
Telefon 06106 666188

Dr. med. Sorina Siegle
Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapie und Allgemeinmedizin
Senefelderstr. 1/F2 / NR
Telefon 06106 6669119

Orthopädie

Dr. med. Tobias Dausch
Gartenstraße 20 / Jüg.
Telefon 06106 4086

Osteopathie

Osteopathie Praxis Kroneberg,
Michael Striehl
Langestraße 83 / Jüg.
Telefon 06106 644964

Physiotherapie, Massage

Saluto-Oase, Lioba Müller
Rödernweg 28 / Wk.
Telefon 06106 2660560

Eric Schuchmann
Alfred-Delp-Straße 49 / Hh.
Telefon 06106 18722

Horst Greff
Wilhelm-Leuschner-Str. 34 / Hh.
Telefon 06106 9133

Kirsten Engelstädter
Frühlingsaustraße 2 / Jüg.
Telefon 06106 6249990

Markus Schönherr
Eisenbahnstraße 34 / Jüg.
Telefon 06106 827060

Dieter Rucker
Gartenstraße 20 / Jüg.
Telefon 06106 14754

Maurice Lang
Heinrich-Böll-Straße 33 / Jüg.
Telefon 0163 7327517

Dimitrie Sarbu
Ludwigstraße 13 / Jüg.
Telefon 06106 3348

Andreas Bergbauer
Dr.-Weinholz-Straße 60 / Ddh.
Telefon 06106 24455

Christiane Feeser, Kerstin Junker
Am Rückersgraben 9 / Ddh.
Telefon 06106 23404

KORPEO Rodgau – Physiotherapie
Kronberger Straße 11 / Ddh.
Telefon 06106 7793355

Physiotherapie-Team
Puisseauxplatz 1 / NR
Telefon 06106 72939

Zahnmedizin

Zahnärztin Esmeralda Jaupi
Hauptstraße 92 / Wk.
Telefon 06106 15856

Zahnarztpraxis Dres. Ruscher,
Dr. med. dent. Heiko Ruscher,
Dr. med. dent. Andra Ruscher,
Tim Ruscher
Hauptstraße 111 / Wk.
Telefon 06106 3678

Dr. Roland Torka
August-Neuhäusel-Str. 25a / Hh.
Telefon 06106 61873

Dr. med. dent. Manfred Herzog,
Malte Herzog, Soenke Herzog
Ludwigstraße 16 / Jüg.
Telefon 06106 5666

Dr. med. dent. Markus Lehmborg
Klostergartenstraße 7 / Jüg.
Telefon 06106 3636

Esmeralda Jaupi,
Steffen Swoboda
Hintergasse 6-10 / Jüg.
Telefon 06106 61655

Zahnarztpraxis Birgit Buch
& Kollegen,
Weiskircher Strasse 102 / Jüg.
Telefon 06106 5766

Dr. med. dent. Jürgen Wiesner,
Christina Latsch
Frühlingsaustraße 2 / Jüg.
Telefon 06106 649900

Kieferorthopädische Gemeinschaftspraxis Dres. Geis
Hintergasse 32 / Jüg.
Telefon 06106 267966

Dr. Rainer Eisel
Ludwig-Erhard-Platz 6 / Ddh.
Telefon 06106 22795

Gemeinschaftspraxis
Patrick Decsy und
Dr. Friedemann Koger
Nieuwpoorter Straße 20 / Ddh.
Telefon 06106 21328

Dr. Schmidt & Kollegen
Zahnarztzentrum Rodgau
Kronberger Straße 11 / Ddh.
Telefon 06106 7064006

Dr. Jürgen Reuter
Frankfurter Straße 66 / NR
Telefon 06106 771499

Oliver Klein
Ober-Rodener-Straße 17 / NR
Telefon 06106 876060

Dr. Patrick Besser,
Dr. Sebastian Blaski
Puisseauxplatz 1-3 / NR
Telefon 06106 71997

Christine Jarosz,
Lech Jarosz
Obere Marktstraße 11 / NR
Telefon 06106 71052

Zentrum für ganzheitliche
Zahnmedizin,
Obere Marktstraße 2 / NR
Telefon 06106 74695

Quelle:
www.gesundheitsforum-rodgau.de

Alltagsbegleitung und
persönliche Betreuung
für Senioren zuhause

Kosten-
übernahme
durch alle
Pflegekassen
möglich

Unsere Leistungen:

- Betreuung zuhause
- Begleitung außer Haus
- Hilfen im Haushalt
- Grundpflege
- Demenzbetreuung
- Entlastung pflegender Angehöriger

Rodgau-Jügesheim
Ludwigstraße 24-26
Telefon 06106-7071790

www.homeinstead.de

Home Instead®
Seniorenbetreuung

Zuhause umorgt



DER FAMILIENVEREIN ... UND WAS FÜR EINER!



Wir wollen die Feste feiern, wie sie fallen!

6.8.

Ausflug mit dem Bus
nach Darmstadt-Mathildenhöhe mit den Jungsenioren *

Seniorentag der Stadt Rodgau

zwischen Rathaus, Hintergasse, Vorgasse mit Informationen aus dem umfangreichen Programm der SKG am Info-Zelt Hintergasse 28. Gelegenheit zum persönlichen Gespräch. Unterhaltsames Bühnenprogramm.

31.8.

**5., 6.
& 7.9.**

Kerb in der Rodgau-Passage

Giesemer Kerb mit den Gugisheimer, Freitag: After-Work-Party. DJ, Fassbieranstich, Samstag: Kinderbelustigung, Familiennachmittag, Disco-Night Sonntag: Kerbkuchen im Heimatmuseum mit PrOst

Premiere des 24-Stunden-Lauf im MES+

mit Kinderlauf und Festwiese für die gesamte Familie. Runden rennen und Gutes dabei tun. Gemeinsam mit Behinderten lädt dazu ein. Gute Unterhaltung auf der Show-Bühne, Kinderspiele, Essen und Trinken in gepflegter Atmosphäre.

**13. &
14.9.**

**21., 27.
& 28.9.**

En Haufe Leut

mit dem neuen Programm: „Irgendwas mit Demokratie“ jeweils um 18 Uhr im Parlament, Rathaus Jügesheim. Snacks und Getränke in der Pause frei.

Herz-Kreis-Lauf „Runter vom Sofa“ im MES+

Um 12 Uhr startet der 5 Kilometer-Lauf der Asklepios Klinik Seligenstadt. Die angemeldeten Gruppen werden mit einer Prämie belohnt. Speziell für Schulen und Fördervereine. Jetzt schon anmelden!

**28.9.
12 Uhr**

28.9. 15 Uhr

Sportlerehrung im MES+

Der Vorstand lädt ein.

Oktoberfest mit den Jungsenioren *

8.10.

26.11.

Gansessen mit den Jungsenioren *

* Anmeldung bei Inge Ries 061 06 - 56 26

Alle S-K-G-Angebote unter www.skgrodgau.de

